



Smith & Wesson®

Sicherheits- und Bedienungsanleitung

SW1911-Pistolen und
SW1911 E-Series™ -Pistolen



**Lesen Sie die Anweisungen
und Warnhinweise in dieser
Anleitung **SORGFÄLTIG**
DURCH, BEVOR
Sie diese Waffe
verwenden.**

2100 Roosevelt Avenue • Springfield, MA 01104 1-800-
331-0852 • Fax: 413-747-3317
www.smith-wesson.com

Copyright © 2018 Smith & Wesson Corp.
Alle Rechte vorbehalten.



WARNUNG
LESEN SIE DIESE
ANWEISUNGEN UND WARNHINWEISE
SORGFÄLTIG DURCH.
VERGEWISSERN SIE SICH, DASS SIE
DIESE ANWEISUNGEN UND
WARNHINWEISE VERSTEHEN, BEVOR
SIE DIESE WAFFE VERWENDEN.
DIE NICHTBEACHTUNG DIESER
ANWEISUNGEN UND WARNUNGEN
KANN ZU SCHWEREN
VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD
VON PERSONEN SOWIE ZU
SACHSCHÄDEN FÜHREN.



Dieses SICHERHEITS- UND BEDIENUNGSHANDBUCH
sollte immer mit dieser Waffe
mitgeführt werden und bei einem
Eigentümerwechsel oder bei der
Übergabe an eine andere Person
mitgegeben werden. Eine Kopie des
SICHERHEITS- UND
BEDIENUNGSANLEITUNG
KOSTENLOS unter
www.smith-wesson.com oder
auf Anfrage bei:

SMITH & WESSON®
KUNDENDIENSTZENTRUM 2100
ROOSEVELT AVENUE
SPRINGFIELD, MA 01104
TEL.: 1-800-331-0852, Durchwahl 4125
E-Mail: qa@smith-wesson.com

INHALTSVERZEICHNIS

IHRE VERANTWORTUNG FÜR IHRE SICHERHEIT	3-6
SICHERE LAGERUNG UND TRANSPORT	7-8
MUNITION	9-11
IDENTIFIZIERUNG VON MODELL UND MERKMALEN	12
ÜBERPRÜFUNG IHRER PISTOLE	13-15
ANZEIGE FÜR GELADENE KAMMER	16
VORBEREITUNG ZUM SCHIESSEN	17
LADEN	18-20
BRENNEN	21
ENTSPANNEN	22
ENTFERNE FEHLZÜNDUNGEN	23
ENTLADEN	24
EINSTELLUNG DES HINTEREN VISIERS	25
FELDZERLEGEN/ZERLEGEN	25
FELDZERLEMBLUNG / MONTAGE	31-35
SCHMIERUNG	35
Magazin	36
REINIGUNG UND WARTUNG	37-39
BESCHRÄNKTE GARANTIE	40-41
KONTAKT- UND VERSANDINFORMATIONEN	42-43
WARNUNGEN ZUR BATTERIE	44
KUNDENSERVICE	46
PATENTE UND INTERNATIONALE GARANTIEZENTREN	47

IHRE VERANTWORTUNG FÜR IHRE SICHERHEIT

SICHERHEIT IST IHRE WICHTIGSTE VERANTWORTUNG!!!!

- Zu Hause, im Freien, auf dem Schießstand oder anderswo sollte die Sicherheit für jeden Waffenbesitzer oberste Priorität haben. Befolgen Sie in jeder Situation und mit jeder Art von Waffe die folgenden Sicherheitsregeln. Wenn Sie sich hinsichtlich der Funktionsweise Ihrer Waffe unsicher sind, wenden Sie sich bitte unter der Nummer 1-800-331-0852, Durchwahl 4125, an Smith & Wesson, bevor Sie die Waffe weiter benutzen.
- Wenn Sie mit Schusswaffen nicht vertraut sind, sollten Sie vor der Verwendung Ihrer Pistole eine offizielle Schulung absolvieren.



WARNUNG: SIE MÜSSEN ALLE DIESE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN BEACHTEN, UM DEN SICHEREN GEBRAUCH IHRER WAFFE ZU GEWÄHRLEISTEN. DIE NICHTBEACHTUNG DER ANWEISUNGEN UND

WARNUNGEN IN DIESEM HANDBUCH KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD VON PERSONEN SOWIE ZU SACHSCHÄDEN FÜHREN.

- Als Besitzer einer Schusswaffe übernehmen Sie eine große Verantwortung. Wie ernst Sie diese Verantwortung nehmen, kann über Leben und Tod entscheiden. Es gibt keine Entschuldigung für einen unachtsamen oder missbräuchlichen Umgang mit Ihrer Waffe. Behandeln Sie Ihre Waffe stets mit großem Respekt vor ihrer Kraft und ihrer potenziellen Gefahr.

IHRE VERANTWORTUNG FÜR IHRE SICHERHEIT FORTSETZUNG

- **HALTEN SIE IHRE WAFFE IMMER IN EINE SICHERE RICHTUNG**
Richtung. Richten Sie eine Waffe niemals auf Personen oder Gegenstände, auf die Sie nicht schießen wollen, unabhängig davon, ob sie geladen ist oder nicht. Dies ist besonders wichtig beim Laden, Entladen oder Zerlegen der Waffe. Kontrollieren Sie IMMER die Richtung der Waffe.
- **BEHANDELN SIE JEDE WAFFE IMMER SO, ALS WÄRE SIE GELADEN UND WIRD ABFEUERN.** Verlassen Sie sich nicht auf die Aussage anderer, dass die Waffe ungeladen ist – überprüfen Sie dies immer selbst. Geben Sie Ihre Waffe niemals an eine andere Person weiter, bevor Sie nicht den Zylinder oder den Verschluss geöffnet und sich visuell vergewissert haben, dass sie ungeladen ist. Wenn möglich, sollte auch die Sicherung aktiviert sein. Bewahren Sie Ihre Waffe ungeladen und sicher auf, wenn Sie sie nicht benutzen.
- **Legen Sie Ihren Finger niemals in den Abzugsbügel oder auf den Abzug, es sei denn, Sie beabsichtigen, SCHIESSEN WOLLEN.** Achten Sie darauf, dass keine anderen Gegenstände den Abzug berühren.
- **VERGEWISSERN SIE SICH IMMER, WAS IHR ZIEL IST UND WAS SICH Dahinter befindet.** Vergewissern Sie sich immer, wo die Kugel einschlagen wird, und schießen Sie nur, wenn sich dahinter ein sicherer Hintergrund ohne Hindernisse, Wasser oder andere Oberflächen befindet, die zu Querschlägern führen können. Vergewissern Sie sich, dass die Kugel hinter Ihrem Ziel zum Stillstand kommt. Kugeln können von vielen Oberflächen wie Felsen oder Wasseroberflächen abprallen und mit beträchtlicher Geschwindigkeit in unvorhersehbare Richtungen fliegen. Schießen Sie nicht wahllos in die Luft.
- **ÜBERWINDEN SIE NIEMALS HINDERNISSE WIE ZÄUNE ODER BÄCHE MIT EINER GELADENEN WAFFE.** Vergewissern Sie sich immer, dass Ihre Waffe entladen ist, bevor Sie einen Zaun überqueren, auf einen Baum klettern, über einen Graben springen oder andere Hindernisse überwinden.
- **DER SICHERE UMGANG MIT WAFFEN IST IHRE PERSÖNLICHE VERANTWORTUNG**
 . Waffen können gefährlich sein und bei unsachgemäßer oder falscher Verwendung zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Sicherheit muss für jeden, der Waffen besitzt oder mit ihnen umgeht, oberste Priorität haben. Unfälle sind das Ergebnis von Verstößen gegen die Regeln für den sicheren Umgang mit Waffen und gegen den gesunden Menschenverstand. Es werden Schulungen zur Waffensicherheit angeboten. Wenden Sie sich an Ihren Waffenhändler, die Strafverfolgungsbehörden, den örtlichen Sportverein, die NRA usw., um Informationen zur Verfügbarkeit zu erhalten.
- **SIE SIND JEDERZEIT FÜR IHRE SCHUSSWAFFE VERANTWORTLICH**
 . Als Besitzer einer Schusswaffe müssen Sie die volle Verantwortung für die Sicherheit Ihrer Schusswaffe übernehmen. Sie müssen sich selbst und alle anderen rund um die Uhr vor Verletzungen oder Tod durch den Missbrauch der Schusswaffe schützen.
- **DIE SICHERHEIT DER WAFFE LIEGT IN IHRER VERANTWORTUNG.** Sie müssen Schusswaffen sicher vor Kindern und/oder unbefugten Benutzern aufbewahren. Ihre Schusswaffe sollte immer ungeladen und verschlossen aufbewahrt werden, wenn sie nicht benutzt wird. Zu diesem Zweck wurde ein Schloss mitgeliefert. Gehen Sie niemals davon aus, dass die Verwendung eines Schlosses ausreicht, um Ihre Schusswaffe sicher zu verwahren. Sie müssen immer Ihre persönliche Situation beurteilen und die Sicherheitssysteme einsetzen, die Ihren Bedürfnissen entsprechen und verhindern, dass Kinder und unbefugte Benutzer Zugang zu Ihrer Schusswaffe erhalten.

IHRE VERANTWORTUNG FÜR IHRE SICHERHEIT FORTSETZUNG

- **DIE ORDNUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG IHRER WAFFE BEDEUTET, DASS SIE IHRE WAFFE FÜR LEGALE ZWECKE VERWENDEN.** Zum Beispiel Schießübungen, Jagd und rechtmäßige Abwehr tödlicher krimineller Gewalt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sicherzustellen, dass Sie alle geltenden Gesetze und Verordnungen bezüglich der Verwendung Ihrer Schusswaffe einhalten.
- **VERLASSEN SIE SICH NIEMALS AUSSCHLIESSLICH AUF MECHANISCHE FUNKTIONEN.**
Nur Ihre sicheren Gewohnheiten im Umgang mit Waffen gewährleisten die sichere Verwendung Ihrer Waffe. Dies liegt in Ihrer Verantwortung.
- **BEWAHREN SIE IHRE WAFFE IMMER SICHER AUF UND VERRIEGELN SIE SIE.**
Die sichere Aufbewahrung Ihrer Waffe ist eine Ihrer wichtigsten Pflichten. Es handelt sich um eine Vollzeitaufgabe. Sie müssen Ihre Waffe und Munition immer getrennt voneinander sicher aufbewahren, damit Kinder und/oder andere unbefugte Personen keinen Zugang dazu haben.
- **BEWAHREN SIE MUNITION NIEMALS AM SELBEN ORT WIE WAFFE AUF.** Bewahren Sie beides an einem separaten und sicheren Ort auf.
- **TRAGEN SIE IMMER EINE AUGENSCHUTZBRILLE, DIE FÜR DIE VERWENDUNG MIT SCHUSSWAFFEN FÜR DEN GEBRAUCH MIT WAFFEN JEDES MAL, wenn Sie Ihre Waffe zur Reinigung und Wartung in die Hand nehmen.**
- **TRAGEN SIE IMMER EINE AUGEN- UND GEHÖRSCHUTZBRILLE, DIE FÜR DIE VERWENDUNG MIT FEUERWAFFEN VORGESCHRIEBEN IST,** wenn Sie Ihre Waffe entladen. Stellen Sie sicher, dass andere Personen in der Nähe Ihres Schießstandes dies ebenfalls tun.
- **VERWENDEN SIE NIEMALS ALKOHOL ODER DROGEN VOR ODER WÄHREND SCHIESSEN.** Verwenden Sie Ihre Waffe nicht, wenn Sie Medikamente einnehmen, die Ihre geistigen oder körperlichen Fähigkeiten auch nur geringfügig beeinträchtigen.
- **SORGEN SIE IMMER FÜR AUSREICHENDE BELÜFTUNG.** Das Abfeuern in schlecht belüfteten Räumen, das Reinigen von Schusswaffen oder der Umgang mit Munition kann zu einer Exposition gegenüber Blei und anderen Substanzen führen, die bekanntermaßen Geburtsfehler, Fortpflanzungsschäden und andere schwere körperliche Schäden verursachen können. Lesen Sie die Warnhinweise und Etiketten aller Munitions- und Reinigungsprodukte sorgfältig durch. Waschen Sie sich nach dem Kontakt gründlich die Hände.
- **BEVOR SIE MIT EINER WAFFE UMGEHEN, MACHEN SIE SICH MIT DER FUNKTIONSWEISE VOLLSTÄNDIG VERTRAUT.** Nicht alle Schusswaffen sind gleich. Machen Sie sich mit den mechanischen Eigenschaften jeder Schusswaffe vertraut, die Sie verwenden möchten. Wenn Sie sich hinsichtlich der Funktionsweise Ihrer Schusswaffe unsicher sind, wenden Sie sich bitte an Smith & Wesson unter 1-800-331-0852, Durchwahl 4125, bevor Sie mit der Verwendung fortfahren.
- **LASSEN SIE NIEMALS ZU, DASS EINE FEUERWAFFE VON PERSONEN VERWENDET WIRD, DIE IHRE SICHERE FUNKTIONSWEISE NICHT VERSTEHEN ODER DIESE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR FEUERWAFFEN NICHT GELESEN HABEN.**

IHRE VERANTWORTUNG FÜR IHRE SICHERHEIT FORTSETZUNG

- **VERWENDEN SIE IMMER DIE FÜR IHRE SPEZIFISCHEN WAFFE**, wie auf dem Lauf angegeben. Verwenden Sie niemals nicht standardmäßige, wiederverladene oder „handgeladene“ Munition, die keinen internen ballistischen Drucktests unterzogen wurde.

- **VORSICHT VOR VERSTOPFUNGEN IM LAUF** Vergewissern Sie sich vor dem Schießen, dass der Lauf frei von Verstopfungen ist. Schlamm, Wasser, Schnee oder andere Gegenstände können sich unbeabsichtigt im Lauf festsetzen. Eine kleine Verstopfung kann zu einem gefährlichen Druckanstieg führen und Ihre Waffe beschädigen sowie Sie selbst und andere Personen verletzen.

- **STELLEN SIE SICHER, DASS ALLE ZUBEHÖRTEILE WIE HOLSTER, GRIFFE, RIEMEN, ZIELFERNROHRE UND ANDERE ZUBEHÖRTEILE** mit der Waffe **kompatibel sind** und dass das Zubehör den sicheren Betrieb nicht beeinträchtigt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, alle Anweisungen in diesem Handbuch zu verstehen und zu befolgen, sowie die Anweisungen zu befolgen, die möglicherweise mit Ihrer Munition und Ihrem Zubehör geliefert werden.

- **ZERLEGEN SIE IHRE WAFFE NIEMALS** über das in dieser Anleitung beschriebene Zerlegen hinaus. Das unsachgemäße Zerlegen oder Zusammenbauen Ihrer Waffe kann gefährlich sein und zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- **MANIPULIEREN, VERSTELLEN ODER VERÄNDERN SIE NIEMALS DIE INNEREN KOMPONENTEN IHRER WAFFE, ES SEI DENN, DIES WIRD IN DIESER ANLEITUNG AUSDRÜCKLICH ANGEWIESEN.**
Eine unsachgemäße Manipulation anderer interner Komponenten kann die Sicherheit und Zuverlässigkeit Ihrer Waffe beeinträchtigen und zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- **LASSEN SIE NIEMALS ÄNDERUNGEN ODER ERSATZ VON TEILEN IHRER SMITH & WESSON-FEUERWAFFE VORNEHMEN, ES SEI DENN, DIES ERFOLGT DURCH EINEN QUALIFIZIERTEN WAFFENSCHMIED** unter Verwendung von Originalteilen von Smith & Wesson-Ersatzteilen durchgeführt werden. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen Ihrer Waffe kommen, die schwere Verletzungen oder den Tod sowie Sachschäden zur Folge haben können.



WARNUNG: DER SICHERE UMGANG MIT EINER WAFFE LIEGT IN IHRER PERSÖNLICHEN VERANTWORTUNG. DIE NICHTBEACHTUNG ALLER DIESER GRUNDLEGENDE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN KANN

ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD VON PERSONEN SOWIE ZU SACHSCHÄDEN FÜHREN. SIE SIND DIE WICHTIGSTE SICHERHEITSVORRICHTUNG BEIM GEBRAUCH IHRER WAFFE, UND SMITH & WESSON ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG FÜR VERLETZUNGEN, TOD ODER SACHSCHÄDEN, DIE AUS FOLGENDEN URSACHEN ENTSTEHEN:

(1) DER KRIMINELLEN ODER FAHRLÄSSIGEN VERWENDUNG DIESER FEUERWAFFE; (2) NICHTBEACHTUNG DIESER SICHERHEITSHINWEISE UND WARNHINWEISE; (3) UNSACHGEMÄSSE ODER UNVORSICHTIGE HANDHABUNG DIESER FEUERWAFFE; (4) VERWENDUNG VON NICHT STANDARDMÄSSIGER, DEFEKTER ODER UNGEEIGNETER MUNITION; ODER (5) UNSACHGEMÄSSE ODER FAHRLÄSSIGE ÄNDERUNGEN ODER REPARATUREN AN DER FEUERWAFFE.

SICHERE AUFBEWAHRUNG UND TRANSPORT



WARNUNG: RICHTEN SIE DIE LAUFSTRECKE IMMER IN EINE SICHERE RICHTUNG.



WARNUNG: FEUERWAFFEN SIND BEI UNSACHGEMÄSSER VERWENDUNG UND LAGERUNG GEFÄHRLICH. SIE STELLEN EINE GEFAHR FÜR SCHWERE ODER TÖDLICHE VERLETZUNGEN DAR. FEUERWAFFEN

KÖNNEN BESONDERS FÜR KINDER GEFÄHRLICH SEIN, WENN SIE UNVERANTWORTLICH UND UNSICHER AUFBEWAHRT WERDEN. ZU IHRER EIGENEN SICHERHEIT UND DER SICHERHEIT ANDERER IST ES UNERLÄSSLICH, DASS SIE IHRE WAFFE UNGELADEN UND AN EINEM SICHEREN ORT VERSCHLOSSEN AUFBEWAHREN. DIE MUNITION SOLLTE AN EINEM SEPARATEN, SICHEREN ORT AUFBEWAHRT WERDEN, WENN SIE NICHT VERWENDET WIRD. DIE SICHERE AUFBEWAHRUNG IHRER FEUERWAFFE IST EINE DER WICHTIGSTEN REGELN DER FEUERWAFFENSICHERHEIT. DIE NICHTBEACHTUNG DIESER REGELN KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD VON IHNEN ODER ANDEREN FÜHREN.

- **SICHERN SIE IHRE WAFFE IMMER SO, DASS UNBEFUGTER ZUGRIFF VERHINDERT WIRD.** Wenn Sie Ihre

Ihre Waffe nicht benutzt wird, bewahren Sie sie ungeladen und verschlossen auf. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit anderer müssen Sie Ihre Waffe stets so sichern und aufbewahren, dass unbefugter Zugriff verhindert wird. Lassen Sie eine Waffe niemals unbeaufsichtigt, es sei denn, sie ist ungeladen, verschlossen und gesichert.

- **VERWENDEN SIE IMMER DAS VON SMITH & WESSON MITGELIEFERTEN SCHLOSS, UM IHRE WAFFE ZU SICHERN.** Bitte lesen und befolgen Sie die separat beiliegenden Anweisungen zur Verwendung dieses Schlosses. Ein Schloss kann, wenn es richtig verwendet wird, ein wirksames Mittel sein, um unbefugten Zugriff auf Ihre Waffe zu verhindern. Es gibt andere alternative Schlösser und sichere Aufbewahrungsbehälter auf dem Markt, die ebenfalls für Ihre speziellen Bedürfnisse geeignet sein können. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen Waffenhändler, Baumarkt oder die örtliche Polizeibehörde, um sich über die Vielzahl anderer sicherer Aufbewahrungsvorrichtungen oder -praktiken zu informieren, die für Ihre speziellen Bedürfnisse geeignet sein könnten. Mit dem Kauf dieser Waffe haben Sie die Verantwortung übernommen, die Waffe jederzeit sicher aufzubewahren und deren unbefugte Verwendung zu verhindern. Gehen Sie niemals davon aus, dass die Verwendung dieses Schlosses allein ausreicht, um Ihre Waffe sicher aufzubewahren. Es liegt in Ihrer persönlichen Verantwortung, alle Maßnahmen oder Vorkehrungen zu treffen, die Ihnen die absolute Gewissheit geben, dass Ihre Waffe jederzeit sicher aufbewahrt ist.



WARNUNG: VERRIEGELN SIE NIEMALS EINE GELADENE WAFFE UND LADEN SIE NIEMALS EINE VERRIEGELTE WAFFE!



SICHERE AUFBEWAHRUNG UND TRANSPORT FORTSETZUNG

- **BEWAHREN SIE IHRE WAFFE UND MUNITION IMMER GETRENNT AUF ARATELY**, damit sie für Kinder oder andere unbefugte Personen unzugänglich sind. Die sichere Aufbewahrung Ihrer Schusswaffe und Munition liegt in Ihrer Verantwortung. Dies ist eine Vollzeitaufgabe.
- **GEHEN SIE NIEMALS DAVON AUS, DASS EIN „VERSTECK“ EINE SICHERE** .Andere Personen könnten Ihren Aufbewahrungsort kennen oder zufällig darauf stoßen. Es liegt in Ihrer persönlichen Verantwortung, bei der Aufbewahrung Ihrer Schusswaffe und Munition Ihren gesunden Menschenverstand zu nutzen und stets sicherzustellen, dass sie für Kinder oder andere unbefugte Personen unzugänglich sind.
- **TRANSPORTIEREN SIE NIEMALS EINE GELADENE WAFFE.** Wenn Sie Ihre Waffe transportieren, stellen Sie sicher, dass sie ungeladen und verschlossen ist. Der sichere Transport Ihrer Waffe liegt in Ihrer Verantwortung.
- **HALTEN SIE SICH IMMER AN DIE GESETZE!** In vielen Ländern gibt es Gesetze, die es unter Strafe stellen, eine Schusswaffe unverschlossen und für Kinder oder andere Personen zugänglich aufzubewahren. Eine Schusswaffe ungeladen und verschlossen aufzubewahren, wenn sie nicht benutzt wird, ist nicht nur eine vernünftige Sicherheitsmaßnahme... SIE IST GESETZLICH VORGESCHRIEBEN. Sie müssen mit allen lokalen, staatlichen und bundesstaatlichen Gesetzen bezüglich der sicheren Aufbewahrung und des Transports Ihrer Schusswaffe vertraut sein. Die Nichtbeachtung und Nichteinhaltung der Gesetze kann dazu führen, dass andere Personen unbefugten Zugang zu Ihrer Schusswaffe erhalten oder diese unbefugt benutzen. Befolgen Sie alle Gesetze bezüglich der Aufbewahrung und des Transports von Schusswaffen. Ihre örtliche Polizeibehörde oder Ihr Waffenhändler kann Ihnen Informationen zur sicheren und legalen Aufbewahrung und/oder zum Transport einer Schusswaffe zur Verfügung stellen.
- **IHRE WAFFE LIEGT IN IHRER VERANTWORTUNG.** Sie müssen Ihre Waffe vor Ihre Waffe vor Diebstahl oder vor der Verwendung durch ungeschulte oder unqualifizierte Personen schützen. Bewahren Sie sie ungeladen, verschlossen und gesichert auf, wenn Sie sie nicht benutzen.



MUNITION



WARNUNG: VERWENDEN SIE NIEMALS MUNITION, DIE NICHT SPEZIELL FÜR DIE VERWENDUNG IN IHRER WAFFE VORGESEHEN IST. DIE VERWENDUNG VON MUNITION, DIE NICHT DEM RICHTIGEN TYP ODER KALIBER ENTSPRICHT, KANN ZU EINER VERLOCKERUNG DER WAFFE, ZU EINEM FEHLSCHUSS ODER SOGAR ZU ÜBERMÄSSIGEM DRUCK FÜHREN, DER IHRE WAFFE BESCHÄDIGEN ODER SOGAR ZERSTÖREN KANN, WAS ZU VERLETZUNGEN, TOD ODER SACHSCHÄDEN FÜHREN KANN.

- Suchen Sie die auf der Waffe angegebene Patronenbezeichnung. Diese Angabe gibt die richtige Munition an, die in dieser Waffe verwendet werden muss (ABBILDUNG 1).



- Sie sind dafür verantwortlich, Munition auszuwählen, die den Industriestandards entspricht und hinsichtlich Typ und Kaliber für diese Waffe geeignet ist.
- Verwenden Sie niemals Patronen, die nicht speziell für die Verwendung in Ihrer Waffe vorgesehen sind. Der falsche Munitionstyp kann die Leistungsfähigkeit Ihrer Waffe übersteigen und diese beschädigen oder sogar zerbrechen.
- Mischen Sie niemals verschiedene Munitionsarten.



WARNUNG: IN EINIGEN FÄLLEN KANN EINE MUNITION, DIE NICHT FÜR IHRE WAFFE VORGESEHEN IST UND IN DIESEM HANDBUCH NICHT ALS ALTERNATIVE MUNITION AUFGEFÜHRT IST, IN DIE KAMMER PASSEN IN DIE KAMMER PASSEN. DAS ABFEUERN DIESER MUNITION KANN ZU EINEM BRUCH FÜHREN, DER SCHÄDEN AN DER WAFFE UND VERLETZUNGEN ODER DEN TOD DES SCHÜTZEN ODER VON UMSTEHENDEN PERSONEN ZUR FOLGE HABEN KANN. WEITERE INFORMATIONEN ZU UNSICHEREN KALIBERKOMBINATIONEN FINDEN SIE UNTER DER FOLGENDEN URL:

[HTTP://WWW.SAAMI.ORG/SPECIFICATIONS_AND_INFORMATION/PUBLICATIONS/DOWNLOAD/SAAMI_ITEM_211-UNSAFE_ARMS_AND_AMMUNITION_COMBINATIONS.PDF](http://www.saami.org/specifications_and_information/publications/download/saami_item_211-unsafe_arms_and_ammunition_combinations.pdf)



WARNUNG: ÜBERPRÜFEN SIE IHRE MUNITION VOR DEM GEBRAUCH IMMER. VERWENDEN SIE NIEMALS VERSCHMUTZTE, KORRODIERTE ODER BESCHÄDIGTE MUNITION. EINE GESCHWENKTE PATRONE KANN ZU SCHÄDEN AN DER WAFFE UND ZU VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD DES SCHÜTZEN ODER VON UMSTEHENDEN FÜHREN.

- Verwenden Sie nur handelsübliche Munition, deren innerer ballistischer Druck streng den Spezifikationen des Sporting Arms and Ammunition Manufacturers' Institute (SAAMI) entspricht. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich zur Überprüfung an Ihren Munitionslieferanten.

MUNITION FORTSETZUNG



WARNUNG: VERWENDEN SIE NIEMALS NICHT STANDARDMÄSSIGE, WIEDERVERLADENE ODER „HANDVERLADENE“ MUNITION, DIE KEINER INTERNEN BALLISTISCHEN PRÜFUNG UNTERZOGEN WURDE

. WIEDERVERLADENE ODER HANDVERLADENE MUNITION KANN VIELE HERSTELLUNGS- UND QUALITÄTSABWEICHUNGEN AUFWEISEN (WIE Z. B. DIE ART UND MENGE DES SCHÜTZENPULVERS). WIEDERVERLADENE UND MEHRMALS ABGEFEUERTE PATRONENHÜLSEN KÖNNEN PHYSISCHE SCHÄDEN AUFWEISEN, DIE DIE INTEGRITÄT DER PATRONE ERHEBLICH BEEINTRÄCHTIGEN ODER VERRINGERN KÖNNEN, WAS ZU EINEM ZURÜCKWEICHEN ODER AUSSERHALB DER HÜLSE GERATENEN GESCHOSS FÜHREN KANN. BEIM ABFEUERN EINER SOLCHEN PATRONE KANN ES ZU EINEM HÜLSENVERSAGEN, VERLETZUNGEN DES SCHÜTZEN ODER VON UMSTEHENDEN PERSONEN SOWIE ZU SCHÄDEN AN DER WAFFE KOMMEN. JEDE MUNITION, DIE AUCH NUR IM GERINGSTEN MASS UNSACHGEMÄSS HERGESTELLT ODER WIEDERVERLADEN WURDE, KANN ZU EINER FEHLZÜNDUNG ODER ZU ÜBERMÄSSIGEM INNENDRUCK FÜHREN, DER DIE WAFFE BESCHÄDIGEN ODER SOGAR ZERSTÖREN KANN, WAS ZU VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD DES SCHÜTZEN ODER DER PERSONEN IN DER UNMITTELBAREN NÄHE FÜHREN KANN.

- Eine Schusswaffe und Munition bilden ein System und müssen zusammenwirken. Es gibt verschiedene Munitionstypen für verschiedene Schusswaffentypen. Ihre Schusswaffe wurde für Munition eines bestimmten Typs und eines bestimmten Kalibers entwickelt. Es ist wichtig, die richtige Munition für Ihre Schusswaffe auszuwählen.
- Unterschiedliche Kombinationen aus Geschossgeschwindigkeit, Geschossgewicht und Gewicht der Schusswaffe können einen großen Einfluss auf den Rückstoß haben; ein starker Rückstoß kann für manche Schützen unangenehm sein.

Beispiel:

- Gewicht der Waffe: Ein geringeres Gewicht der Waffe erhöht den Rückstoß.
- Geschossgewicht: Ein höheres Geschossgewicht erhöht den Rückstoß.
- Geschossgeschwindigkeit: Eine höhere Geschossgeschwindigkeit erhöht den Rückstoß.

Um sich an einen stärkeren Rückstoß zu gewöhnen, beachten Sie Folgendes:

- Halten Sie die Waffe beim Schießen mit beiden Händen fest am Griff.
- Beginnen Sie Ihre Schießübungen immer mit der niedrigsten Geschossgeschwindigkeit und dem niedrigsten Geschossgewicht, die für Ihre Waffe verfügbar sind.
- Bitten Sie Ihren Waffenhändler, Ihnen die geringste Leistung, die niedrigste Geschwindigkeit und das geringste Geschossgewicht für Ihre Waffe zu empfehlen.



WARNUNG: DAS ABFEUERN VON SCHUSSWAFFEN IN SCHLECHT BELÜFTETEN RÄUMEN, DAS REINIGEN VON SCHUSSWAFFEN ODER DER UMGANG MIT MUNITION KANN ZU EINER EXPOSITION GEGENÜBER BLEI

UND ANDEREN SUBSTANZEN, DIE BEKANNTLICH GEBURTSFEHLER, REPRODUKTIVE SCHÄDEN UND ANDERE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNGEN VERURSACHEN KÖNNEN. SORGEN SIE STETS FÜR AUSREICHENDE BELÜFTUNG. WASCHEN SIE SICH NACH DEM KONTAKT GRÜNDLICH DIE HÄNDE.

MUNITION FORTSETZUNG



WARNUNG: VERWENDEN SIE NIEMALS MUNITION MIT FALSCEM KALIBER ODER FALSCHER KUGELSTÖSSSTÄRKE. DIE VERWENDUNG VON MUNITION MIT FALSCEM KALIBER ODER FALSCHER KUGELSTÖSSSTÄRKE KANN ZU SCHÄDEN AN IHRER WAFFE UND MÖGLICHERWEISE ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN BEI IHNEN UND ANDEREN PERSONEN FÜHREN.



WARNUNG: VERWENDEN SIE NIEMALS ANDERE PATRONEN ALS DIE, DIE AUF DER WAFFE ANGEGEBEN SIND. ANDERNFALLS KANN ES ZU GEFÄHRLICH DRÜCKE, DIE DIE WAFFE BESCHÄDIGEN UND MÖGLICHERWEISE SCHWERE VERLETZUNGEN BEI IHNEN UND ANDEREN PERSONEN VERURSACHEN KÖNNEN.



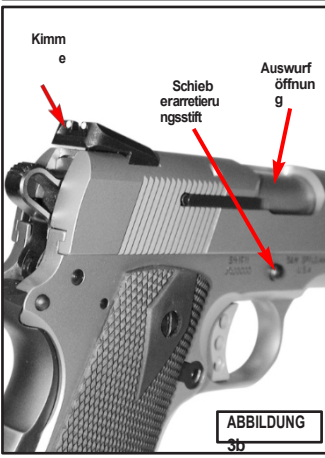
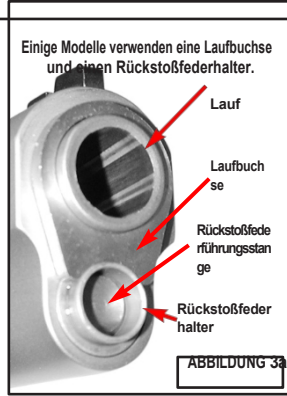
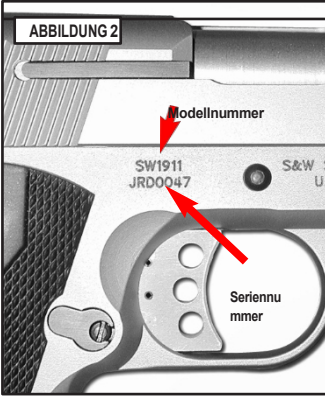
WARNUNG: DIE VERWENDUNG VON FALSCHER MUNITION ODER VERSTOPFTEN LAUFEN KANN ZUM TOD, ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN UND ZU SACHSCHÄDEN FÜHREN. VERWENDUNG. VERWENDEN SIE NIEMALS WIEDERVERLADENE MUNITION, DIE KEINER INTERNEN BALLISTISCHEN DRUCKPRÜFUNG UNTERZOGEN WURDE. WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUF SEITE 10.

- „Plus-P“ (+P)-Munition erzeugt einen höheren Druck als Standardmunition. Dieser Druck kann sich auf die Verschleißcharakteristik auswirken und zu einem häufigeren Wartungsbedarf führen.
- „Plus-P-Plus“ (+P+) Munition darf nicht in Smith & Wesson-Schusswaffen verwendet werden. Diese Kennzeichnung auf der Munition weist darauf hin, dass sie die festgelegten Industriestandards übertrifft, aber die Bezeichnung steht nicht für definierte Druckgrenzen, sodass solche Munition hinsichtlich des erzeugten Drucks erheblich variieren kann und GEFÄHRLICH sein könnte.

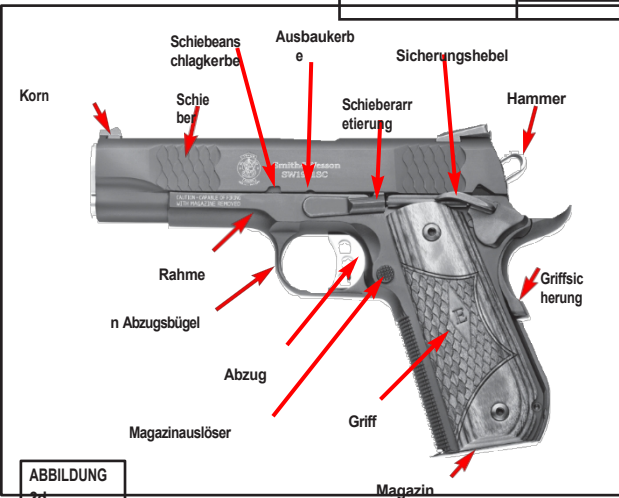
Kennzeichnung auf der Schusswaffe	Munitionstyp		
	Standard	+P	+P
380 AUTO	OK	NEIN	NEIN
9 mm	OK	OK	NEIN
9x21 mm	OK	NEIN	NEIN
38 Super	OK	OK	NEIN
357 SIG	OK	NEIN	NEIN
40 S&W	OK	NEIN	NEIN
45 AUTO	OK	OK	NEIN

- Bei einigen Munitionsmarken kann es zu Schwierigkeiten beim Herausziehen der verbrauchten Patronenhülsen aus der Kammer kommen. In diesem Fall reinigen Sie die Kammer gründlich mit Lösungsmittel. Wenn das Problem weiterhin besteht, empfehlen wir, auf eine andere Munitionsmarke umzusteigen.

MODELL- UND AUSSTATTUNGSKENNZEICHNUNG



Beachten Sie unbedingt den entsprechenden Abschnitt in dieser Anleitung, um spezifische Anweisungen zum Zerlegen und Zusammenbauen Ihres jeweiligen Waffenmodells zu erhalten.



ÜBERPRÜFUNG IHRER PISTOLE



WARNUNG: STELLEN SIE VOR DER ÜBERPRÜFUNG, DEM ZERLEGEN, ZUSAMMENBAUEN ODER REINIGEN IMMER SICHER, DASS DIE WAFFE ENTLADEN IST, UND HALTEN SIE DIE LAUF IN EINE SICHERE RICHTUNG.

- Wenn Sie Ihre Pistole überprüfen, sollten Sie zunächst selbst sicherstellen, dass sie ungeladen ist. Fassen Sie dazu die Pistole mit dem Finger außerhalb des Abzugsbügels und ohne ihn zu berühren.
- Richten Sie die Mündung in eine sichere Richtung, drücken Sie den Magazinauslöser und entfernen Sie das Magazin (ABBILDUNG 4).

- Wenn der Hammer nicht gespannt ist und die Sicherung in der Position „Feuer“ steht, kann der Schlitten nach hinten gezogen werden.



WARNUNG: HALTEN SIE IHRER PISTOLE IMMER IN EINE SICHERE RICHTUNG GERICHTET. HALTEN SIE IMMER IHREN FINGER VOM ABZUG UND AUSSERHALB DES ABZUGSBÜGEL.

- Wenn der Hammer gespannt und die Sicherung in der Position „Sicher“ ist, drücken Sie den Sicherungshebel vollständig nach unten in die Position „Feuer“ (ABBILDUNG 5), damit der Schlitten nach hinten gezogen werden kann.
- Richten Sie die Mündung in eine sichere Richtung, fassen Sie die gezackten Seiten des Schlittens von hinten mit Daumen und Fingern, wie in ABBILDUNG 6a gezeigt, und ziehen Sie den Schlitten zügig vollständig nach hinten, um alle Patronen aus der Laufkammer zu entfernen und die Pistole zu entladen. Blockieren Sie nicht die Auswurföffnung, da dies den Auswurf einer Patrone behindern kann.

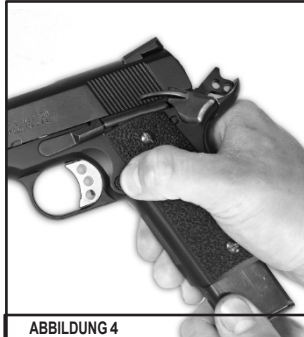


ABBILDUNG 4

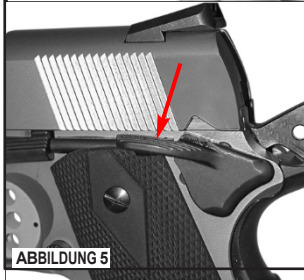


ABBILDUNG 5



ABBILDUNG 6a

ÜBERPRÜFUNG IHRER PISTOLE FORTSETZUNG

- Verriegeln Sie den Schieber in der geöffneten Position, indem Sie ihn aus der hintersten Position leicht nach vorne schieben und gleichzeitig den Schieberanschlag nach oben drücken (ABBILDUNG 6b).
- Überprüfen Sie die Patronenkammer und den Lauf visuell auf scharfe Patronen oder Verstopfungen. Entfernen Sie alle scharfen Patronen oder Verstopfungen, bevor Sie fortfahren.



ABBILDUNG 6b

- Untersuchen Sie die Verschlussfläche (ABBI dass der Schlagbolzen nicht aus der Verschlussfläche herausragt.

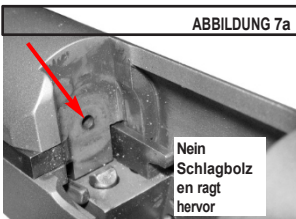


ABBILDUNG 7a

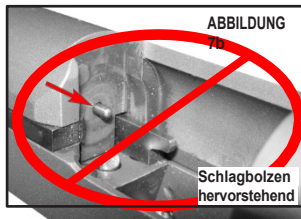


ABBILDUNG 7b



WARNUNG: VERGEWISSEN SIE SICH, DASS DER SCHLAGBOLZEN NICHT AUS DER VERSCHLUSSFLÄCHE HERAUSRAGT. WENN DER SCHLAGBOLZEN HERAUSRAGT, STELLEN SIE SICHER, DASS DIE WAFFE IN EINE SICHERE RICHTUNG ZEIGT

EINE SICHERE RICHTUNG ZEIGT, ENTLADEN SIE DIE WAFFE UND LASSEN SIE SIE VON EINEM WAFFENSCHMIED, DER FÜR DIE WARTUNG VON SMITH & WESSON-WAFFEN QUALIFIZIERT IST, ÜBERPRÜFEN UND EINPROB-ABFEUERN.

- Sie müssen dieses Verfahren jedes Mal befolgen, wenn Sie Ihre Waffe aus der Hand geben, sie reinigen, sie Ihnen oder einer anderen Person übergeben, sie transportieren oder lagern.
- Entladen Sie das Magazin, indem Sie es so halten, dass die Geschossseite der Patrone von Ihnen weg zeigt, und jede Patrone nach vorne und aus dem Magazin drücken.
- Machen Sie sich mit dem Sicherheitshebel Ihrer Pistole vertraut. Wenn der Sicherheitshebel wie abgebildet vollständig nach unten gedrückt ist (ABBILDUNG 8), beachten Sie, dass KEINE Verbindung zwischen dem Sicherheitshebel und der Sicherheitsverriegelungskerbe besteht. Dies ist die Position „Feuer“.

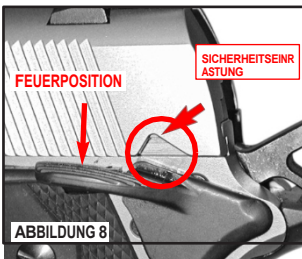


ABBILDUNG 8

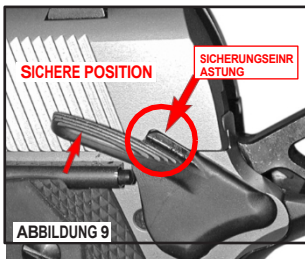


ABBILDUNG 9

INSPEKTION IHRER PISTOLE FORTSETZUNG

- Wenn der Hammer vollständig gespannt ist und der Sicherungshebel vollständig oben steht und vollständig in die Sicherungskerbe eingreift, befindet er sich in der „Sicher“-Position (ABBILDUNG 9).
- In der Position „Sicher“ ist auch der Schlitten arretiert und kann nicht nach hinten bewegt werden. Achten Sie darauf, wie der Sicherungshebel in den beiden Endpositionen aussieht und sich anfühlt – vollständig nach oben für „Sicher“ und vollständig nach unten für „Feuer“.



WARNUNG: ES IST ZU BEACHTEN, DASS BEI VOLLSTÄNDIG VORNE IN DER RUHEPOSITION DES HAMMERS DER SICHERHEITSEBEL NUR LEICHT NACH OBEN GEDRÜCKT WERDEN KANN. VERWECHSELN SIE DIES NIEMALS MIT DER VOLLSTÄNDIG ANGEHOBENEN „SICHER“-POSITION, DA DIE SICHERUNG DANN NICHT AKTIVIERT IST.

- Ihre Pistolen SW1911 und SW1911 E-Series™ verfügen über drei Hammerpositionen: RUHEPOSITION (ganz vorne), vollständig gespannt (ganz hinten) und halb gespannt.

Die Position „AT REST“ (VOLLSTÄNDIG VORNE) ist erreicht, wenn die Vorderseite des Hammers auf dem Schlagbolzen aufliegt.

Die HALBSPANNSTELLUNG des Hammers fungiert als automatische Sicherheitsposition. Sie verhindert, dass der Hammer unbeabsichtigt vollständig nach vorne fällt. Versuchen Sie niemals, die Pistole aus der Halbspannstellung abzufeuern. Um den Hammer aus der Halbspannstellung zu entfernen, halten Sie Ihren Finger vom Abzug und aus dem Abzugsbügel fern und ziehen Sie den Hammer dann in die vollständig gespannte Position. Aus dieser Position kann die Pistole abgefeuert oder entspannt werden. Die halb gespannte Position ist keine manuelle Sicherung. Der Hammer sollte niemals in dieser Position belassen werden. Tragen Sie die Pistole niemals in halb gespannter Position.

VOLLSTÄNDIG GESPANNT (VOLLSTÄNDIG NACH HINTEN) ist, wenn der Hammer bis zum zweiten Klickpunkt gezogen ist. Dies ist die Schussposition.



WARNUNG: UM DIE SICHERUNG IN DIE VOLLSTÄNDIG ANGEHEBENE „SICHERE“ POSITION ZU BRINGEN, MUSS DER SCHLITTEN VORNE SEIN UND DER HAMMER MUSS SICH IN DER VOLLSTÄNDIG GESPANNENEN POSITION BEFINDEN.

. WENN SIE VERSUCHEN, DIE SICHERUNG IN DIE OBERE POSITION ZU BRINGEN, WÄHREND DER HAMMER NICHT VOLLSTÄNDIG GESPANNT IST, KANN DER HEBEL NUR TEILWEISE BEWEGT WERDEN UND DIE SICHERUNG WIRD NICHT AKTIVIERT. DIE NICHTBEACHTUNG DIESER WARNUNG KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD VON IHNEN ODER ANDEREN PERSONEN FÜHREN.



WARNUNG: VERLASSEN SIE SICH NIEMALS AUSSCHLIESSLICH AUF MECHANISCHE VORRICHTUNGEN. NUR DER SICHERE UMGANG MIT IHRER WAFFE GEWÄHRLEISTET DEN SICHEREN GEBRAUCH IHRER FEUERWAFFE. DIES LIEGT IN

IHRE VERANTWORTUNG.

- Bevor Sie Ihre Waffe zum ersten Mal benutzen, sollten Sie sie reinigen.

ANZEIGE FÜR GELADENE KAMMER



WARNUNG: VERLASSEN SIE SICH NIEMALS AUSSCHLIESSLICH AUF DIE ANZEIGE FÜR GELADENE KAMMER, UM DAS VORHANDENSEIN ODER FEHLEN EINER PATRONE IN DER KAMMER ZU ÜBERPRÜFEN. DIE SICHERSTE

METHODE, UM DAS VORHANDENSEIN ODER FEHLEN EINER PATRONE IN DER KAMMER FESTZUSTELLEN, IST DIE VISUELLE ÜBERPRÜFUNG DER KAMMER IHRER WAFFE, INDEM SIE DEN SCHLITTEN NACH HINTEN ZIEHEN UND VERRIEGELN.

- Die Pistolen der Serien SW1911 und SW1911 E-Series™ sind mit einer Ladezustandsanzeige ausgestattet. Diese Anzeige befindet sich oben am Schlitten/Auswurfschacht und ist durch eine Öffnung an der Rückseite der Laufhaube zu sehen (ABBILDUNG 10). Durch diese Öffnung können Sie erkennen, ob sich eine Patrone in der Kammer befindet. Befindet sich eine Patrone in der Kammer, sollten Sie Folgendes sehen



Patronenkranz durch diese Öffnung. Verlassen Sie sich niemals allein auf die Ladezustandsanzeige, um das Vorhandensein oder Fehlen einer Patrone in der Kammer zu überprüfen. Die richtige Methode zur Überprüfung des Vorhandenseins einer Patrone in der Kammer ist die Befolgung der Anweisungen im Abschnitt „Überprüfen Ihrer Pistole“ in diesem Handbuch.



WARNUNG: BEHADELN SIE JEDE WAFFE IMMER SO, ALS WÄRE SIE GELADEN UND KÖNNTE BEIM DRÜCKEN DES ABZUGES ERSCHIESSEN.

EINE GELADENE KAMMERANZEIGE KANN DABEI HELFEN, FESTZUSTELLEN, OB DIE KAMMER GELADEN ODER UNGELADEN IST. DIE LICHTSTÄRKE, DIE SAUBERKEIT DER PISTOLE, VERFÄRBUNGEN DER MUNITION UND ANDERE FAKTOREN KÖNNEN DIE WIRKSAMKEIT DER GELADENE KAMMERANZEIGE BEEINTRÄCHTIGEN.

VORBEREITUNG AUF DEN SCHUSS



WARNUNG: DIE NICHTBEACHTUNG DIESER SICHERHEITSVORSCHRIFTEN FÜR SCHUSSWAFFEN KANN ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD VON PERSONEN FÜHREN.

- **BEHADELN SIE ALLE WAFFEN IMMER SO, ALS WÄREN SIE GELADEN.**
- **STELLEN SIE IMMER SICHER, DASS DIE KAMMER KEINE PATRONE ENTHÄLT, DAS MAGAZIN ENTFERNT ODER ENTLADEN IST UND DIE WAFFE IN EINE SICHERE RICHTUNG ZEIGT.**
- **HALTEN SIE IHRE FINGER UND ANDERE KÖRPERTEILE IMMER VON DER LAUFÖFFNUNG, DEM SCHLITTEN UND DER AUSWURFÖFFNUNG FERN.**
- **TRAGEN SIE IMMER EINEN ANGEMESSENEN UND GEEIGNETEN GEHÖRSCHUTZ, DER FÜR DEN GEBRAUCH MIT WAFFEN VORGESCHRIEBEN IST, UM**
um dauerhafte Schäden an Ihrem Gehör zu vermeiden. Stellen Sie sicher, dass auch andere Personen in Ihrer Nähe einen Gehörschutz tragen.
- **TRAGEN SIE IMMER EINE FÜR DEN GEBRAUCH VON SCHUSSWAFFEN VORGESCHRIEBENE SCHUTZBRILLE**
den Gebrauch von Schusswaffen, egal ob drinnen oder draußen. Eine Schutzbrille schützt Ihre Augen vor dem Mündungsblitz und Partikeln, die beim Abfeuern von Munition entstehen. Andernfalls besteht die Gefahr von Verletzungen durch herumfliegende Partikel oder Splitter oder durch Querschläger.
- **SEIEN SIE IMMER WACHSAM UND BEACHTEN SIE STETS DIE SICHERHEITSHINWEISE DES SCHIESSSTANDLEITERS.** Schießen Sie niemals, wenn Sie müde, unterkühlt oder in irgendeiner Weise beeinträchtigt sind.
- **ACHTEN SIE IMMER AUF ANDERE PERSONEN,** damit diese nicht versehentlich in die Schusslinie geraten.
- **DER SCHÜTZE (UND ALLE ANDEREN PERSONEN IM SCHIESSBEREICH) MÜSSEN SICH IMMER AUSSERHALB AUSSERHALB DER SCHUSSBAHN** befinden und sich nicht in einem Bereich aufhalten, in dem sie von einem Querschläger oder von Partikeln, die aus einer Schusswaffe herausgeschleudert werden, oder von ausgeworfenen Hülsen bestimmter Schusswaffen getroffen werden können.
- **SCHIESSEN SIE NIEMALS AUF OBERFLÄCHEN, DIE EINE RECHTSCHLAGGEFAHR BIRGEN.** Wählen Sie zum Schießen immer einen Ort, der über eine sichere Rückwand verfügt, frei von Hindernissen ist und keine Oberflächen aufweist, die einen Querschläger verursachen könnten.
- **NIEMALS WILD IN DIE LUFT SCHIESSEN.** Wählen Sie immer einen Ort zum Schießen, der über eine sichere Rückwand verfügt.
- **VERWENDEN SIE NIEMALS ALKOHOL ODER DROGEN VOR ODER WÄHREND DES SCHIESSENS ODER DES UMGANGS MIT SCHUSSWAFFEN.**

LADEN



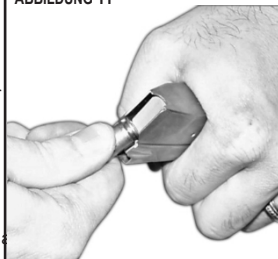
WARNUNG: HALTEN SIE DIE LAUFSPITZE IMMER IN EINE SICHERE RICHTUNG.



WARNUNG: DIE PISTOLEN SW1911 UND SW1911 E-SERIES™ KÖNNEN AUCH BEI ENTFERNTEM MAGAZIN ABFEUERN. HALTEN SIE IHREN FINGER VOM ABZUG UND AUSSERHALB DES ABZUGSSCHUTZ, BIS SIE SICH ENTSCHLOSSEN HABEN, ZU SCHIESSEN.

- Laden Sie die Pistole erst, wenn Sie diese Anleitung gelesen und vollständig verstanden haben.
- Laden Sie die Pistole erst, wenn Sie bereit sind, sie zu benutzen. Halten Sie Ihren Finger vom Abzug und außerhalb des Abzugsbügels, bis Sie bereit sind zu schießen.
- Laden Sie Ihre Pistole niemals, bevor Sie sich über Ihr Ziel und dessen Umgebung im Klaren sind und vollständig zum Schießen bereit sind.
- Smith & Wesson hat Ihnen ein Magazin zur Verfügung gestellt, das für Ihr spezifisches Pistolenmodell entwickelt wurde. Auch wenn Ihr Magazin möglicherweise in ein anderes Pistolenmodell eingesetzt werden kann, funktioniert es nur in dem spezifischen Modell, für das es entwickelt wurde. Tauschen Sie keine Magazine von einem Pistolenmodell in ein anderes Pistolenmodell aus.
- Befolgen Sie die Anweisungen in dieser Anleitung und alle anderen spezifischen Anweisungen, die auf einem Magazin vermerkt sind oder diesem beiliegen. Die Verwendung eines anderen als des für Ihr Pistolenmodell und Kaliber vorgesehenen Smith & Wesson-Magazins kann zu Funktionsstörungen führen.
- Laden Sie das Magazin, indem Sie einen Patronenkopf (Rückseite der Patrone) nach unten auf den vorderen Teil des Magazinmitnehmers (oder nach unten auf die Hülse der zuvor geladenen Patrone) drücken und die Patrone vollständig unter die Lippen des Magazins schieben, bis der Patronenkopf an der Rückwand des Magazins anliegt (ABBILDUNG 11). Wiederholen Sie diesen Vorgang für die Anzahl der Patronen, die Sie laden möchten, bis das Magazin voll ist. Versuchen Sie nicht, Ihr Magazin mit mehreren Patronen zu laden, da dies zu einer Ladefehlfunktion führen kann.
- Überprüfen Sie Ihre Pistole wie zuvor im Abschnitt „Überprüfen Ihrer Pistole“ beschrieben. Halten Sie die Pistole in einer Hand, wobei die Mündung in eine sichere Richtung zeigt und Ihr Finger nicht am Abzug und außerhalb des Abzugsbügels liegt. Setzen Sie das geladene Magazin in den Magazinschacht (Öffnung) der Pistole ein, bis es einrastet.

ABBILDUNG 11



LADEN FORTGESETZT



WARNUNG: VERGEWISSEN SIE SICH, DASS DER SCHLAGBOLZEN NICHT AUS DER VERSCHLUSSFLÄCHE HERAUSRAGT. WENN DER SCHLAGBOLZEN HERAUSRAGT, STELLEN SIE SICHER, DASS DIE WAFFE

IN EINE SICHERE RICHTUNG ZEIGT, ENTLADEN SIE DIE WAFFE UND LASSEN SIE SIE VON EINEM WAFFENSCHMIED, DER FÜR DIE WARTUNG VON SMITH & WESSON-WAFFEN QUALIFIZIERT IST, ÜBERPRÜFEN UND EINPROBE-ABFEUERN.



WARNUNG: WENDEN SIE BEIM EINSETZEN EINES GELADENEN MAGAZINS IN DIE PISTOLE KEINE ÜBERMÄSSIGE KRAFT NACH OBEN AN. ÜBERMÄSSIGE KRAFT NACH OBEN KÖNNTE ZU EINER OFFNEN SIE DEN SCHLITTEN, UM VORWÄRTS ZU BEWEGEN, EINE PATRONE IN DIE KAMMER ZU LADEN UND DIE PISTOLE SCHUSSFERTIG ZU MACHEN.

- Um sicherzustellen, dass das Magazin vollständig und sicher eingesetzt ist, üben Sie etwas Druck auf den freiliegenden Teil der Magazinbodenplatte aus.



WARNUNG: BEIM LÖSEN DES SCHLIEßERS VOM SCHLIEßERSTOPP BEWEGT SICH DER SCHLIEßER MIT ERHEBLICHER KRAFT UND GESCHWINDIGKEIT NACH VORN. UM VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN, STELLEN SIE SICHER

STELLEN SIE SICHER, DASS SICH KEIN TEIL IHRES KÖRPERS IM WEG DES SCHLITTENS BEFINDET.

- Halten Sie die Mündung weiterhin in eine sichere Richtung und fassen Sie die gezackten Seiten des Schlittens wie abgebildet (ABBILDUNG 12) mit Daumen und Fingern von hinten an. Ziehen Sie den Schlitten zügig vollständig nach hinten und lassen Sie ihn los. Dadurch wird eine Patrone aus dem Magazin entnommen und in die Kammer des Laufs eingeführt. Gleichzeitig wird der Hammer vollständig gespannt.

ABBILDUNG 12



VORSICHT: Die Pistole kann nun durch Zurückziehen des Abzugs abgefeuert werden.

LADEN FORTGESETZT



WARNUNG: LADE IMMER EINE PATRONE AUS DEM MAGAZIN IN DIE KAMMER. DIE NICHTBEACHTUNG DIESER WARNUNG KANN ZU SCHWEREN

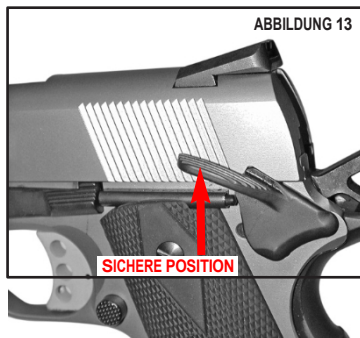
VERLETZUNGEN ODER DEN TOD FÜR SIE ODER ANDERE FÜHREN. VERSUCHEN SIE NIEMALS, DIE PISTOLE ZU LADEN, INDEM SIE EINE PATRONE IN DIE OFFENE AUSWURFÖFFNUNG EINFÜGEN.



WARNUNG: WENN DIE PATRONE NICHT AUS DEM MAGAZIN AUSGEWORFEN WIRD ODER NICHT VOLLSTÄNDIG IN DIE PATRONENKAMMER EINSETZT, BRECHEN SIE DEN LADEVORGANG SOFORT AB. ENTFERNEN SIE

DAS MAGAZIN, VERRIEGELN SIE DEN SCHLITTEN IN DER OFFENEN POSITION UND ÜBERPRÜFEN SIE, OB DIE KAMMER LEER IST. SIEHE ABSCHNITT „ÜBERPRÜFUNG IHRER PISTOLE“ IN DIESER ANLEITUNG.

- Richten Sie die Mündung in eine sichere Richtung und halten Sie Ihren Finger außerhalb des Abzugsbügels. Stellen Sie den Sicherungshebel vollständig nach oben in die „Sicher“-Position. (ABBILDUNG 13).



ABFEUERN



WARNUNG: HALTEN SIE DIE LAUFSPITZE IMMER IN EINE SICHERE RICHTUNG.



WARNUNG: BEIM ABFEUERN DER PISTOLE ODER BEIM LÖSEN DES SCHLITTENS VOM SCHLITTENSTOPP BEWEGT SICH DER SCHLITTEN MIT ERHEBLICHER KRAFT UND HOHER GESCHWINDIGKEIT. UM VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN, STELLEN SIE SICHER, DASS SICH KEIN TEIL IHRES KÖRPERS IM WEG DES SCHLITTENS BEFINDET.



WARNUNG: TRAGEN SIE BEI JEDEM ABFEUERN IHRER WAFFE EINE FÜR DEN GEBRAUCH MIT SCHUSSWAFFEN VORGESCHRIEBENE AUGEN- UND GEHÖRSCHUTZ. STELLEN SIE SICHER, DASS ANDERE ANDERE PERSONEN IN DER NÄHE IHRES SCHIESSSTANDORTS DIES EBENFALLS TUN.



WARNUNG: TRAGEN SIE IHRE PISTOLE NIEMALS MIT ABGEZOGENEM HAHN UND EINER GELADENEN PATRONE. DAZU MÜSSTEN SIE DIE PISTOLE MIT EINER GELADENEN PATRONE IN DER KAMMER ENTSICHERN MÜSSEN. DAS ENTSICHERN DES HAMMERS ÜBER EINER GELADENEN PATRONE SOLLTE NIEMALS VERSUCHT WERDEN. DIES KÖNNTE ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD VON IHNEN ODER ANDEREN FÜHREN.

- Halten Sie die Pistole in eine sichere Richtung, nehmen Sie den Finger vom Abzug und außerhalb des Abzugsbügel und drücken Sie den Sicherungshebel vollständig nach unten in die Position „Feuer“. Vergewissern Sie sich, dass der Hammer vollständig gespannt ist. Ist dies nicht der Fall, spannen Sie ihn, indem Sie ihn mit dem Daumen der Schusshand vollständig nach hinten ziehen.
- Um eine ordnungsgemäße Rückstoßkontrolle zu gewährleisten und die Griffsicherung vollständig zu betätigen, sollte die Pistole nun mit der Schusshand fest umgriffen werden.
- Drücken Sie den Abzug vollständig nach hinten. Dadurch wird der Hammer ausgelöst und die Waffe abgefeuert. Beim Abfeuern bewegt sich der Schlitten nach hinten, wodurch die verbrauchte Patronenhülse herausgezogen und ausgeworfen wird und der Hammer wieder in die vollständig gespannte Position zurückkehrt.
- Der Schlitten kehrt dann nach vorne zurück, schiebt die nächste Patrone aus dem Magazin in die Laufkammer und der Hammer wird erneut gespannt. Dieser Vorgang kann wiederholt werden, bis die letzte Patrone abgefeuert ist. Dann übt der Magazinhalter einen Aufwärtsdruck auf den Schlittenfang aus, wodurch dieser in der „offenen“ Position gehalten wird.

ENTSICHERN



WARNUNG: HALTEN SIE DIE PISTOLE IMMER IN EINE SICHERE RICHTUNG.



WARNUNG: SIE MÜSSEN SICHERSTELLEN, DASS DIE KAMMER ENTLADEN IST. WENN SIE NICHT ÜBERPRÜFEN, OB DIE KAMMER ENTLADEN IST, KANN DIES ZU EINEM ZUFÄLLES AUSLÖSEN DER PISTOLE, WENN DER HAMMER WÄHREND DES ENTSPANNENS VERRUTSCHT.

- Wenn Sie sich entscheiden, nicht zu schießen, und Ihre Pistole vollständig gespannt ist, müssen Sie die folgenden Anweisungen befolgen, um die Pistole sicher zu entspannen.
- Nehmen Sie Ihren Finger vom Abzug und halten Sie ihn außerhalb des Abzugsbügel (ABBILDUNG 14).
- Stellen Sie den Sicherheitshebel in die vollständig angehobene „Sicher“-Position.
- Entfernen Sie das Magazin aus der Waffe.
- Stellen Sie den Sicherungshebel vollständig nach unten in die Position „Feuer“.
- Ziehen Sie den Schlitten zurück und werfen Sie alle Patronen aus der Kammer aus. Sie müssen sicherstellen, dass sich keine scharfen Patronen oder Hindernisse in der Kammer befinden (ABBILDUNG 15). Lassen Sie den Schlitten los, sodass er vollständig nach vorne gleiten kann.
- Legen Sie Ihren Finger auf den Abzug und legen Sie den Daumen Ihrer anderen Hand auf den Hammer (ABBILDUNG 16).
- Ziehen Sie den Abzug nach hinten und halten Sie ihn gedrückt, während Sie den Hammer mit dem Daumen in die vordere Position absenken, und lassen Sie dann den Abzug los (ABBILDUNG 17).

ABBILDUNG 14



ABBILDUNG 15



ABBILDUNG 16



ABBILDUNG 17



BEHEBUNG VON FEHLZÜNDUNGEN



WARNUNG: WENN IHRE HANDFEUERWAFFE ANZEIGT, DASS SIE NICHT ORDNUNGSGEMÄSS FUNKTIONIERT, ODER SICH DIE FUNKTIONSWEISE IHRER HANDFEUERWAFFE GEÄNDERT HAT, „WIE SIE SICH ANFÜHLT ODER ANHÖRT“, STELLEN SIE

WIE SIE SICH ANFÜHLT ODER ANHÖRT“, STELLEN SIE DAS SCHIESSEN EIN. STELLEN SIE SICHER, DASS DIE WAFFE IN EINE SICHERE RICHTUNG ZEIGT, ENTLADEN SIE DIE WAFFE UND LASSEN SIE SIE VON EINEM WAFFENSCHMIED, DER FÜR DIE WARTUNG VON SMITH & WESSON-WAFFEN QUALIFIZIERT IST, ÜBERPRÜFEN UND TESTEN.

- Wenn eine Patrone nicht zündet, warten Sie zehn Sekunden, während Sie die Mündung in eine sichere Richtung halten.
- Halten Sie Ihren Finger vom Abzug und aus dem Abzugsbügel fern.
- Entfernen Sie das Magazin.
- Die Kammer muss manuell entladen werden.
- Fassen Sie die gezackten Seiten des Schlittens von hinten und ziehen Sie den Schlitten zügig vollständig nach hinten, um die fehlgezündete Patrone auszuwerfen (ABBILDUNG 15). Blockieren Sie nicht die Auswurföffnung und versuchen Sie nicht, die Patrone mit der Hand über der Auswurföffnung aufzufangen. Denken Sie auch daran, dass Sie jedes Mal, wenn Sie den Schlitten loslassen, während sich ein Magazin mit Patronen in der Pistole befindet, die Kammer nachgeladen haben.
- Um den Schlitten in der geöffneten Position zu arretieren, lassen Sie ihn aus der hintersten Position leicht nach vorne gleiten, während Sie den Schlittenfang nach oben drücken. Nun können Sie die Patronenkammer und den Lauf visuell auf Verstopfungen überprüfen.



WARNUNG: DIE PISTOLEN SW1911 UND SW1911 E-SERIES™ SIND SO KONZIPIERT, DASS SIE AUCH BEI ENTFERNTEM MAGAZIN ABFEUERN KÖNNEN. WENN

WIRD DAS MAGAZIN AUS DER PISTOLE ENTFERNT UND BEFINDET SICH EINE GELADENE PATRONE IN DER KAMMER, WIRD BEIM DRÜCKEN DES ABZUGES EIN SCHUSS ABGEFEUERT. PRÜFEN SIE NACH DEM EINSETZEN EINES MAGAZINS IMMER, OB ES RICHTIG VERRIEGELT IST, INDEM SIE EINEN LEICHTEN DRUCK AUF DEN FREILIGENDEN TEIL DER MAGAZINBODENPLATTE AUSÜBEN.

ENTLADEN

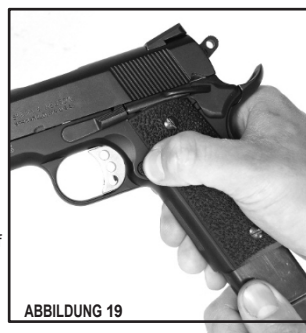


WARNUNG: HALTEN SIE IHRE PISTOLE IMMER IN EINE SICHERE RICHTUNG. HALTEN SIE IHREN FINGER IMMER VOM ABZUG UND AUSSERHALB DES ABZUGSBÜGEL.

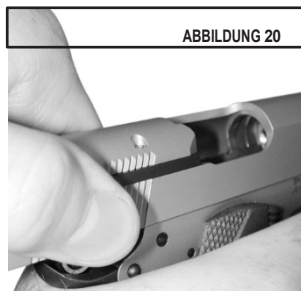
- Richten Sie die Mündung in eine sichere Richtung. Halten Sie Ihren Finger vom Abzug fern und außerhalb des Abzugsbügel.
- Vergewissern Sie sich, dass der Hammer vollständig nach hinten gezogen ist, und bringen Sie dann den Sicherungshebel in die vollständig nach oben gezogene „Sicherungsposition“ (ABBILDUNG 18).
- Drücken Sie den Magazinauslöser und entfernen Sie das Magazin. Stellen Sie den Sicherheitshebel in die untere „Feuer“-Position (ABBILDUNG 19).



- Halten Sie die Mündung weiterhin in eine sichere Richtung, nehmen Sie den Finger vom Abzug und halten Sie ihn außerhalb des Abzugsbügel, fassen Sie die gezahnten Seiten des Schlittens (ABBILDUNG 20) und ziehen Sie den Schlitten zügig vollständig nach hinten, um alle Patronen aus der Patronenkammer zu entfernen und die Pistole zu entladen. Blockieren Sie nicht die Auswurföffnung, da dies den Auswurf einer Patrone behindern kann. Überprüfen Sie visuell, ob die Patronenkammer leer ist.



- Entladen Sie das Magazin, indem Sie es so halten, dass das Geschossende der Patrone von Ihnen weg zeigt, und jede Patrone nach vorne und aus dem Magazin herausdrücken.



EINSTELLUNG DES HINTEREN VISIERS



WARNUNG: VERGEWISSERN SIE SICH VOR DEM EINSTELLEN DER VISIERVORRICHTUNG IMMER, DASS IHRE WAFFE ENTLADEN IST. BEACHTEN SIE STETS DIE GRUNDREGELN FÜR DEN SICHEREN

WAFFENHANDHABUNG.

- Bestimmte Pistolenmodelle von Smith & Wesson sind mit einer festen, einstellbaren Kimme ausgestattet nur für die Seitenverstellung. Zum Einstellen bewegen Sie die Kimme in die Richtung, in die sich die Schussgruppe auf der Zielscheibe bewegen soll. Wenn sich die Schussgruppe beispielsweise nach rechts bewegen soll, bewegen Sie die Kimme nach rechts. Verwenden Sie einen Messing- oder Kunststoffdorn oder -stempel, um Beschädigungen der Kimme zu vermeiden. Wenn die Kimme eine Stellschraube hat, lösen Sie diese, bevor Sie die Kimme verschieben. Ziehen Sie die Stellschraube fest, nachdem die Kimme in die gewünschte Position gebracht wurde (ABBILDUNG 21).



- Bestimmte Modelle der Smith & Wesson-Pistolen sind mit einer sowohl in der Höhe als auch seitlich verstellbaren Kimme ausgestattet.

EINSTELLEN DER HÖHE

- Drehen Sie die Einstellschraube oben an der Kimme im Uhrzeigersinn, um die Kimme abzusenken, oder gegen den Uhrzeigersinn, um die Kimme anzuheben. (Durch Anheben der Kimme wird die Schussgruppe angehoben usw.)

EINSTELLUNG DER SEITLICHE VERSTELLUNG

- Drehen Sie die Einstellschraube auf der rechten Seite der Kimme im Uhrzeigersinn, um die Kimme nach rechts zu verschieben, oder gegen den Uhrzeigersinn, um sie nach links zu verschieben. (Durch Verschieben der Kimme nach rechts wird die Gruppe nach rechts verschoben usw.).

FELDZERLEGEN/DEMONTAGE

FÜR MODELLE MIT LAUFBUCHSE



WARNUNG: HALTEN SIE DIE LAUFSPITZE IMMER IN EINE SICHERE RICHTUNG.



WARNUNG: STELLEN SIE VOR DER INSPEKTION, DEM ZERLEGEN ODER DEM ZUSAMMENBAU IMMER SICHER, DASS DIE WAFFE ENTLADEN IST.



WARNUNG: BEACHTEN SIE IMMER GENAU DIE ANWEISUNGEN ZUR DEMONTAGE. FÜHREN SIE NIEMALS ANDERE ARBEITEN AUS ALS DIE IN DIESER ANLEITUNG AUSDRÜCKLICH BESCHRIEBENEN. VERÄNDERN ODER MODIFIZIEREN SIE NIEMALS DIE TEILE IHRER PISTOLE.

FELDZERLÖSUNG DEMONTAGE FÜR MODELLE MIT LAUFBUCHSE FORTSETZUNG



WARNUNG: TRAGEN SIE BEIM ZUSAMMENBAUEN ODER TIEREN IHRER WAFFE.



WARNUNG: DIE RÜCKSTOSSFEDER STEHT UNTER DRUCK. SIE MÜSSEN DIE FEDER UND DEN PLUNGER KONTROLLIEREN, UM ZU VERHINDERN, DASS SIE HERAUSFLIEGEN UND VERLETZUNGEN VERURSACHEN.

- Richten Sie die Pistole in eine sichere Richtung, entfernen Sie das Magazin, entleeren Sie die Kammer und vergewissern Sie sich, dass die Waffe unbeladen ist.

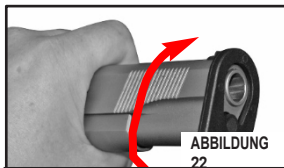


ABBILDUNG 22

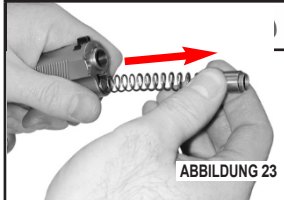


ABBILDUNG 23

- Halten Sie die Pistole wie abgebildet (ABBILDUNG 22) fest und drücken Sie mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel den Rückstoßfederhalter nach unten.

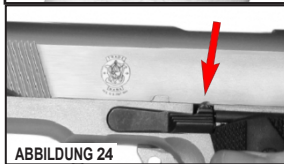
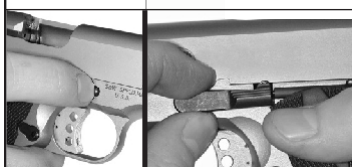


ABBILDUNG 24

- Drehen Sie den Schraubenschlüssel und die Laufbuchse im Uhrzeigersinn um etwa 1/4

, bis die Rückstoßfeder und die Rückstoßfeder entfernt werden können.

ABBILDUNG 25



- Halten Sie den Rückstoßfederhalter fest, während er herausgedrückt wird, und fangen Sie die Rückstoßfeder auf (ABBILDUNG 23).
- Spannen Sie den Hammer vollständig, um das Zurückschieben des Schlittens zu erleichtern.



ABBILDUNG 26

- Fassen Sie die Pistole und ziehen Sie den Schlitten zurück, bis die Demontagekerbe im Schlitten wie abgebildet mit dem Schlittenfang ausgerichtet ist (ABBILDUNG 24).

- Drücken Sie den Schlittenfangstift von der rechten Seite des Rahmens nach innen und entfernen Sie den Schlittenfang von der linken Seite (ABBILDUNG 25).

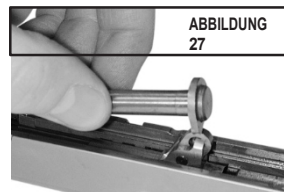


ABBILDUNG 27

- Bewegen Sie den Schlitten nach vorne und nehmen Sie ihn vom Rahmen ab (ABBILDUNG 26).

- Drehen Sie den Schlitten mit der Unterseite nach oben und entfernen Sie die Führungsstange der Rückstoßfeder. Bewegen Sie die Führungsstange nach oben vom Lauf weg in Richtung der Rückseite des Schlittens. Drehen Sie die Laufverbindung in die obere Position, um der Führungsstange ausreichend Spielraum zum Entfernen zu geben (ABBILDUNG 27).

FELDZERLÖSUNG FÜR MODELLE MIT LAUFBUCHSE FORTSETZUNG

- Drehen Sie die Laufbuchse gegen den Uhrzeigersinn, bis die Buchsenlasche mit der Öffnung zwischen den Lauf- und Rückstoßfederlöchern ausgerichtet ist (ABBILDUNG 28). Ziehen Sie die Laufbuchse aus der Vorderseite des Schlittens heraus.
- Drehen Sie die Laufverbindung in die vordere Position (abgesenkt) und entfernen Sie den Lauf durch die Vorderseite des Schlittens (ABBILDUNG 29).
- ABBILDUNG 30 zeigt die Teile, die Sie nach dem Zerlegen einer Pistole mit Laufbuchse erhalten.

ABBILDUNG 28

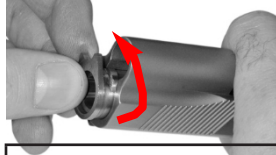
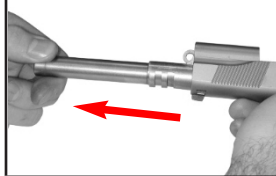


ABBILDUNG 29



! WARNUNG: FEuern SIE IHRE SW1911 UND SW1911 E-SERIES™ PISTOLE NICHT TROCKEN WÄHREND DER SCHLITTEN ENTFERNT IST. DIES KANN ZU SCHÄDEN AM HAMMER ODER ANDEREN INNENTEILEN FÜHREN.

! WARNUNG: VERÄNDERN, MODIFIZIEREN ODER ERSETZEN SIE KEINE TEILE IHRER WAFFE, ES SEI DENN, DIESE ARBEITEN WERDEN VON EINEM QUALIFIZIERTEN WAFFENSCHMIED UNTER VERWENDUNG VON ORIGINALTEILEN VON SMITH & WESSO DURCHFÜHRT. ANDERNFALLS KANN ES ZU FUNKTIONSTÖRUNGEN UND SCHWEREN VERLETZUNGEN KOMMEN. AUßERDEM VERLIEREN SIE IHRE GARANTIEANSPRÜCHE.

! WARNUNG: DEMONTIEREN SIE IHRE HANDFEUERWAFFE NIEMALS ÜBER DEN IN DIESEM HANDBUCH BESCHRIEBENEN SCHRITTEN HINAUS.

NIE AN INTERNE KOMPONENTEN, DIE ÜBER DIE IN DIESEM HANDBUCH AUSDRÜCKLICH BESCHRIEBENEN SCHRITTE HINAUSGEHEN, DA DIES DIE ZUVERLÄSSIGKEIT, FUNKTION UND SICHERHEIT IHRER HANDFEUERWAFFE BEEINTRÄCHTIGEN KANN.



ABBILDUNG 30

! WARNUNG: TEILE VON ANDEREN PISTOLENMARKEN DÜRFEN NIEMALS IN IHRER SW1911 VERWENDET WERDEN, AUCH WENN DIE TEILE ÄHNLICH AUSSEHEN. DIE VERWENDUNG VON ANDERER TEILE ALS ORIGINALTEILE DER SW1911 KANN ZU SCHWERWIEGENDEN FUNKTIONSTÖRUNGEN FÜHREN, DIE VERLETZUNGEN ODER DEN TOD VON PERSONEN SOWIE SACHSCHÄDEN ZUR FOLGE HABEN KÖNNEN.

FELDZERLIEGEN / DEMONTAGE

FÜR MODELLE OHNE LAUFBUCHSE



WARNUNG: HALTEN SIE DIE LAUFSPITZE IMMER IN EINE SICHERE RICHTUNG.



WARNUNG: STELLEN SIE VOR DER INSPEKTION, DEM ZERLEGEN ODER DEM ZUSAMMENBAUEN IMMER SICHER, DASS DIE WAFFE ENTLADEN IST.



WARNUNG: BEACHTEN SIE STETS GENAU DIE ANWEISUNGEN ZUM ZERLEGEN DER WAFFE. FÜHREN SIE NIEMALS ANDERE ARBEITEN AUS ALS DIE, DIE IN DIESER

HANDBUCH ANGEWIESENEN MASSNAHMEN. VERÄNDERN ODER MODIFIZIEREN SIE NIEMALS DIE TEILE IHRER PISTOLE.



WARNUNG: TRAGEN SIE BEIM ZUSAMMENBAUEN ODER AUSEINANDERNEHMEN IHRER WAFFE IMMER EINE SCHUTZBRILLE.



WARNUNG: DIE RÜCKSTOSSFEDERBAUGRUPPE STEHT UNTER DRUCK. SIE MÜSSEN DIE FEDER UND DEN KOLBEN KONTROLLIEREN, UM DIES ZU VERHINDERN.

VOR DEM HERAUSFLIEGEN UND VERLETZUNGEN VERURSACHEN.

- Richten Sie die Pistole in eine sichere Richtung, entfernen Sie das Magazin, entleeren Sie die Kammer und vergewissern Sie sich, dass die Waffe ungeladen ist (ABBILDUNG 31).
- Spannen Sie den Hahn vollständig, um das Zurückschieben des Schlittens zu erleichtern.
- Halten Sie die Pistole fest, üben Sie nach hinten gerichtete Kraft auf den Schlitten aus und bewegen Sie ihn zurück, bis die Demontagekerbe mit dem Schlittenfang ausgerichtet ist (ABBILDUNG 32).
- Drücken Sie den Schlittenfangstift von der rechten Seite des Rahmens nach innen (ABBILDUNG 33).
- Entfernen Sie den Schiebeverschluss vollständig von der linken Seite (ABBILDUNGEN 34 und 35).



FELDZERLEGUNG FÜR MODELLE OHNE LAUFBUCHSE FORTSETZUNG

- Schieben Sie den Schlitten nach vorne und nehmen Sie ihn vom Rahmen ab, während Sie die Rückstoßfederbaugruppe mit der Hand festhalten, damit sie nicht herausfliegt (ABBILDUNG 36).
- Drehen Sie den Schlitten um. Halten Sie die Feder und die Führungsstange fest, heben Sie das hintere Ende der Führungsstange an und lassen Sie langsam die Spannung der Rückstoßfeder nach.
- Entfernen Sie die Führungsstange und die Rückstoßfeder unter dem Lauf (ABBILDUNG 37).

ABBILDUNG 36



ABBILDUNG 37



! WARNUNG: FEuern SIE IHRE SW1911 UND SW1911 E-SERIES™ NICHT TROCKEN AB. SERIENPISTOLE BEI ENTFERNTEM SCHLITTEN. DIES KANN ZU SCHÄDEN AN HAMMER ODER ANDEREN INNENTEILEN.

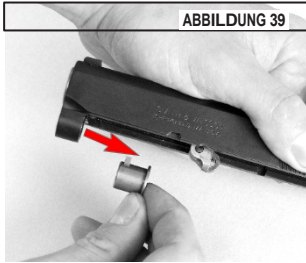
! WARNUNG: VERÄNDERN, MODIFIZIEREN ODER ERSETZEN SIE KEINE TEILE IHRER WAFFE, ES SEI DENN, DIESE ARBEITEN WERDEN VON EINEM QUALIFIZIERTEN WAFFENMEISTER MIT ORIGINALTEILEN VON SMITH & WESSON DURCHFÜHRT WERDEN. ANDERNFALLS KANN ES ZU FUNKTIONSTÖRUNGEN UND SCHWEREN VERLETZUNGEN KOMMEN. AUßERDEM VERLIEREN SIE IHRE GARANTIEANSPRÜCHE.

! WARNUNG: DEMONTIEREN SIE IHRE HANDFEUERWAFFE NIEMALS ÜBER DEN IN DIESER ANLEITUNG BESCHRIEBENEN SCHRITT DER FELDZERLÖSUNG HINAUS. MANIPULIEREN SIE NIEMALS INTERNE KOMPONENTEN, DIE NICHT AUSDRÜCKLICH IN DIESER ANLEITUNG BESCHRIEBEN SIND, DA DIES DIE ZUVERLÄSSIGKEIT, FUNKTION UND SICHERHEIT IHRER HANDFEUERWAFFE BEEINTRÄCHTIGEN KANN.

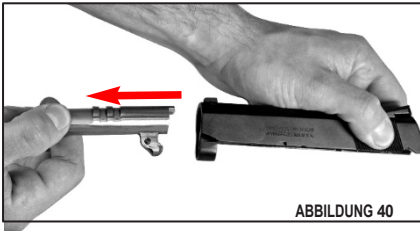
! WARNUNG: TEILE VON ANDEREN PISTOLENMARKEN DÜRFEN NIEMALS IN IHRER SW1911 VERWENDET WERDEN, AUCH WENN DIE TEILE ÄHNLICH AUSSEHEN. DIE VERWENDUNG VON ANDEREN TEILEN ALS ORIGINALTEILEN DER SW1911 KANN ZU SCHWERWIEGENDEN FUNKTIONSTÖRUNGEN FÜHREN, DIE VERLETZUNGEN ODER DEN TOD VON PERSONEN SOWIE SACHSCHÄDEN ZUR FOLGE HABEN KÖNNEN.

FELDZERLÖSUNG ZERLEGUNG FÜR MODELLE OHNE LAUFBUCHSE FORTSETZUNG

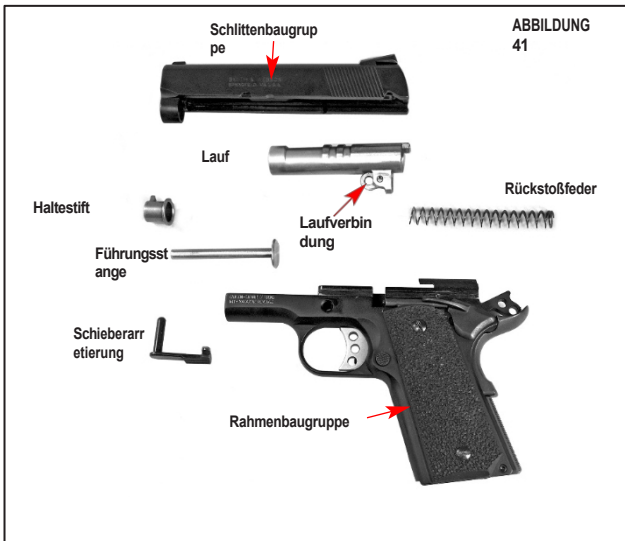
- Entfernen Sie den Rückstoßfederhalterungsstopfen wie abgebildet (ABBILDUNGEN 38 und 39).



- Entfernen Sie den Lauf durch die Vorderseite des Schlittens (ABBILDUNG 40).



- Hier (ABBILDUNG 41) sind die Komponenten einer zerlegten Subkompakt-SW1911 dargestellt. Dieses Modell verwendet keine Laufbuchse.



FELDZERLAGEN/MONTAGE SW1911

FÜR MODELLE MIT LAUFBUCHSE



WARNUNG: BEACHTEN SIE STETS GENAU DIE ANWEISUNGEN ZUR DEMONTAGE. FÜHREN SIE NIEMALS TÄTIGKEITEN DURCH, WAS IN DIESEM HANDBUCH AUSDRÜCKLICH ANGEWIESEN WIRD. VERÄNDERN ODER MODIFIZIEREN SIE NIEMALS DIE TEILE IN IHRER ANLEITUNG.



WARNUNG: TRAGEN SIE BEIM MONTIEREN ODER DEMONTIEREN IHRER WAFFE IMMER EINE SCHUTZBRILLE.



WARNUNG: DIE RÜCKSTOßFEDER STEHT UNTER DRUCK. SIE MÜSSEN DIE FEDER UND DEN KOLBEN KONTROLLIEREN, VERHINDERN, DASS SIE HERAUSFLIEGT UND VERLETZUNGEN VERURSACHT.

- Vergewissern Sie sich, dass der Hammer vollständig gespannt ist, damit sich die Gleiteinheit leichter in Position schieben lässt.
- Stellen Sie sicher, dass die Laufkammer entladen ist.
- Drehen Sie den Schlitten nach oben, drehen Sie die Laufverbindung nach vorne und setzen Sie den Lauf von vorne in den Schlitten ein. Richten Sie die Laufnase mittig zum Schlitten aus (von Seite zu Seite) (ABBILDUNG 42).
- Setzen Sie die Laufbuchse ein und drücken Sie sie, bis sie die Vorderseite des Schlittens berührt, dann drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, bis die Buchsenlasche mit der Öffnung zwischen den Lauf- und Rückstoßfederlöchern ausgerichtet ist.
- Führen Sie die Rückstoßfederführungsstange von der Rückseite des Schlittens in das Rückstoßfedergehäuse ein.
- Achten Sie darauf, dass der Schlagbolzenhebel nicht hervorsteht, da er sonst beim Zurückschieben am Schlitten hängenbleibt (ABBILDUNGEN 43a und 43b). Drücken Sie die Griffsicherung nicht, während Sie den Schlitten wieder auf den Rahmen setzen.
- Richten Sie den Schlitten an den Schienen des Rahmens aus und schieben Sie den Schlitten vorsichtig auf den Rahmen, wie in (ABBILDUNG 44).



FELDZERLEGEN/ZUSAMMENBAU FÜR MODELLE MIT LAUFBUCHSE FORTSETZUNG

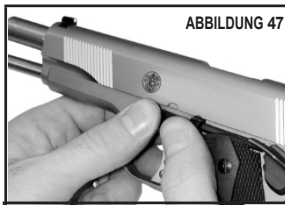
- Bewegen Sie den Schlitten und den Lauf gemeinsam nach hinten, bis das Loch der Laufverbindung mit dem Loch des Schlittenfangs übereinstimmt (ABBILDUNG 45). Führen Sie den Schlittenfangstift in das Loch des Schlittenfangs ein und stellen Sie sicher, dass er durch das Loch der Laufverbindung passt.



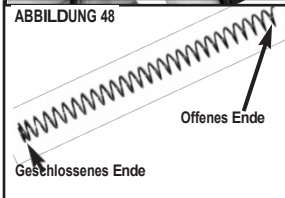
- Richten Sie die Demontagenut am Schlitten mit der rechteckigen Aussparung im Rahmen aus (ABBILDUNG 46).



- Drücken Sie den Schiebe-Stoppstift vollständig hinein, sodass seine hintere Lasche durch die Demontagekerbe passt und einrastet (ABBILDUNG 47).

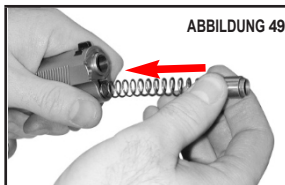


- Schieben Sie die Rückstoßfeder mit dem geschlossenen Ende der Feder zuerst auf die Führungsstange schieben – gegen den Flansch der Führungsstange (ABBILDUNG 48 und 49).

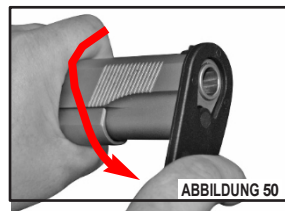


VORSICHT: Seien Sie darauf vorbereitet, dass die Rückstoßfeder zurückspringt.

- Befestigen Sie den Rückstoßfederhalter am Ende der Rückstoßfeder und drücken Sie ihn in den Schlitten, bis er sich etwas unterhalb des vorderen Endes des Schlittens befindet.



- Drehen Sie die Laufbuchse mit dem Buchsen-Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn, bis der Rückstoßfederhalter die Buchse arretiert (ABBILDUNG 50).



FELDZERLAGEN / MONTAGE SW1911

FÜR MODELLE OHNE LAUFBUCHSE



WARNUNG: BEACHTEN SIE STETS GENAU DIE ANWEISUNGEN ZUR ZERLEGUNG. FÜHREN SIE NIEMALS ANDERE ARBEITEN AUS ALS DIE IN DIESER ANLEITUNG AUSDRÜCKLICH BESCHRIEBENEN IN DIESEM HANDBUCH ANGEWIESEN SIND. VERÄNDERN ODER MODIFIZIEREN SIE NIEMALS DIE TEILE IN IHREM HANDBUCH.

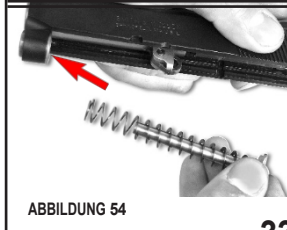
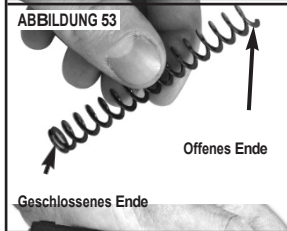
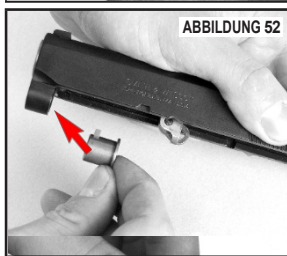
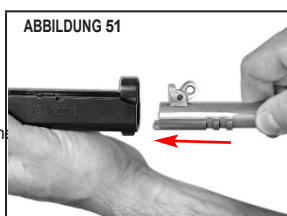


WARNUNG: TRAGEN SIE BEIM MONTIEREN ODER DEMONTIEREN IHRER WAFFE IMMER EINE SCHUTZBRILLE.



WARNUNG: DIE RÜCKSTOSSFEDER STEHT BEIM ZUSAMMENBAU IHRER PISTOLE UNTER DRUCK. SIE MÜSSEN DIE FEDER UND DEN KOLBEN KONTROLLIEREN, UM ZU VERHINDERN, SIE HERAUSFLIEGEN UND VERLETZUNGEN VERURSACHEN KÖNNEN.

- Stellen Sie sicher, dass die Patronenkammer entladen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass sich der Hammer vollständig gespannt ist, damit sich der Schlitten leichter einschieben lässt.
- Drehen Sie den Schlitten mit der Unterseite nach oben, drehen Sie die Laufverbindung nach vorne und setzen Sie den Lauf von vorne in den Schlitten ein (ABBILDUNG 51).
- Setzen Sie den Rückstoßhalterungsstopfen ein (ABBILDUNG 52).
- Schieben Sie die Rückstoßfeder mit dem geschlossenen Ende der Feder zuerst auf die Führungsstange schieben – gegen den Flansch der Führungsstange (ABBILDUNG 53).
- Drehen Sie das Laufgelenk in die hintere (aufrechte) Position. Setzen Sie die Feder und die Führungsstange in das Ende des Rückstoßfeder-Haltestopfen ein (ABBILDUNG 54).



FELDZERLÖSUNG/MONTAGE FÜR MODELLE OHNE LAUFBUCHSE FORTSETZUNG



- Achten Sie darauf, dass der Schlagbolzenhebel nicht hervorsteht, da er sonst beim Zurückschieben am Schlitten hängenbleiben kann (ABBILDUNGEN 55a und 55b). Drücken Sie die Griffsicherung nicht, während Sie den Schlitten wieder auf den Rahmen setzen.



- Richten Sie die Lauföse mittig zum Schlitten aus (von Seite zu Seite) (ABBILDUNG 56).

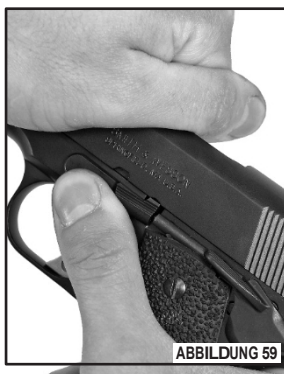


- Bewegen Sie den Schlitten und den Lauf gemeinsam nach hinten, bis das Laufverbindungsloch mit dem Schlittenstopp-Loch ausgerichtet ist (ABBILDUNG 57).



- Richten Sie die Demontagenut am Schlitten mit der rechteckigen Aussparung im Rahmen aus (ABBILDUNG 58).

- Setzen Sie den Schlittenfangstift in das Schlittenfangloch ein und achten Sie darauf, dass er durch das Laufverbindungsloch passt.
- Drücken Sie den Schlittenfangstift vollständig hinein, sodass seine hintere Lasche durch die Demontagenut passt. Drücken Sie den Schlittenfang vollständig gegen den Rahmen (ABBILDUNG 59).



FELDZERLEGEN/ MONTAGE

SW1911 E-Serie™



WARNUNG: BEACHTEN SIE STETS GENAU DIE ANWEISUNGEN ZUR DEMONTAGE. FÜHREN SIE NIEMALS ANDERE ARBEITEN AUS ALS DIE IN DIESER ANLEITUNG AUSDRÜCKLICH BESCHRIEBENEN IN DIESEM HANDBUCH ANGEWIESENEN MASS. VERÄNDERN ODER MODIFIZIEREN SIE NIEMALS DIE TEILE IN IHREM HANDBUCH.



WARNUNG: TRAGEN SIE BEIM MONTIEREN ODER DEMONTIEREN IHRER WAFFE IMMER EINE SCHUTZBRILLE.

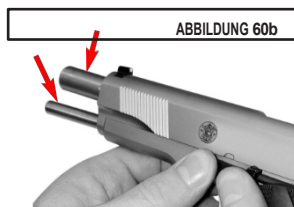
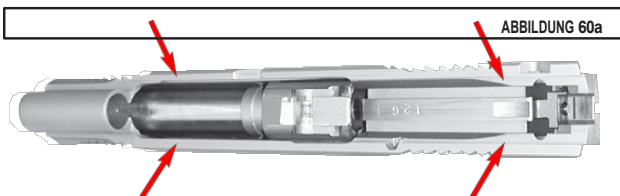


WARNUNG: DIE RÜCKSTOSSFEDER STEHT BEIM ZUSAMMENBAU IHRER PISTOLE UNTER DRUCK. SIE MÜSSEN DIE FEDER UND DEN PLUNGER KONTROLLIEREN, UM ZU VERHINDERN, DASS SIE SIE HERAUSFLIEGEN UND VERLETZUNGEN VERURSACHEN KÖNNEN.

- Das Verfahren zum Zusammenbau dieser Pistolen entspricht dem der SW1911-Pistolen (ausführlich auf den vorhergehenden Seiten beschrieben), mit einer Ausnahme: Die Pistolen der SW1911 E-Series™ verwenden einen Schlagbolzen aus Titan und haben keinen Schlagbolzenstößel und den dazugehörigen Stößelhebel, der aus dem Rahmen herausragen könnte (wenn die Griffsicherung gedrückt wird) – wo er sich beim Zurückschieben am Schlitten fangen würde.

SCHMIERUNG

- Es gibt vier (4) Schmierstellen am Schlitten (ABBILDUNG 60a), an denen jeweils ein Tropfen Waffenöl aufgetragen werden sollte. Die anderen Stellen, die einen Tropfen Öl erhalten sollten, sind die Oberseite des Laufs (ABBILDUNG 60b) und die Oberseite der Rückstoßfederführungsstange. Dadurch wird eine ordnungsgemäße Schmierung Ihrer Pistole gewährleistet. Achten Sie darauf, nicht zu viel Öl aufzutragen. Überschüssiges Schmiermittel kann große Mengen an unverbranntem Pulver und Kohlenstoffrückständen ansammeln, was die ordnungsgemäße Funktion der Pistole beeinträchtigen könnte.



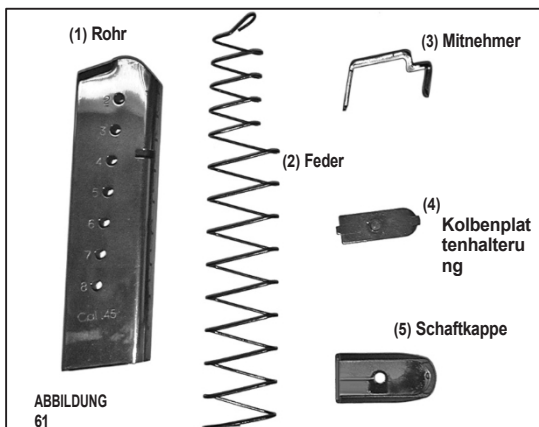
Magazin



WARNUNG: TRAGEN SIE BEIM MONTIEREN ODER DEMONTIEREN IHRES MAGAZINS IMMER EINE SCHUTZBRILLE.



WARNUNG: DIE MAGAZINFEDER STEHT UNTER DRUCK. HALTEN SIE DIE FEDER UND DEN MITNEHMER FEST, DAMIT SIE NICHT HERUSFLIEGEN UND VERLETZUNGEN VERURSACHEN.



Magazin DEMONTAGE (siehe ABBILDUNG 61)

- Entfernen Sie alle Patronen aus dem Magazin und Ihrem Arbeitsbereich.
- Drücken Sie mit einem Durchschlag den Schaftkappenverschluss (4) durch die Öffnung in der Schaftkappe des Magazins nach unten. (5)
- Schieben Sie die Magazinbodenplatte (5) vom Magazinrohr (1) ab, während Sie die Bodenplattenarretierung (4) im Magazinrohr (1) festhalten.
- Entfernen Sie die Schaftkappe (4) und die Magazin-Feder (2) durch die Unterseite des Magazinrohrs (1).
- Drehen Sie das Magazin (1) mit der rechten Seite nach oben und entfernen Sie den Magazin-Stößel (3) durch die Unterseite des Magazinrohrs (1).

Magazin-Baugruppe (siehe ABBILDUNG 61)

- Setzen Sie den Magazinmitnehmer (3) so in den Boden des Magazinrohrs (1) ein, dass die abgestufte Kante des Magazinmitnehmers (3) zur runden Seite des Magazinrohrs (1) zeigt.
- Setzen Sie die Magazin-Feder (2) und die Kolbenplattenhalterung (4) in das Magazinrohr (1) ein.
- Halten Sie die Kolbenplattenhalterung (4) im Magazinrohr (1) fest und schieben Sie das Magazin-Kolbenmagazin (5) so auf das Magazinrohr (1), dass der runde Vorsprung der Kolbenplattenhalterung (4) in die Magazin-Kolbenplatte (5) einrastet.

REINIGUNG UND WARTUNG



WARNUNG: VERGEWISSERN SIE SICH VOR DER REINIGUNG, DASS IHRE WAFFE ENTLADEN IST. (SIEHE ABSCHNITT „ÜBERPRÜFUNG IHRER WAFFE“).

BEACHTEN SIE STETS DIE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DEN SICHEREN UMGANG MIT WAFFEN.



WARNUNG: TRAGEN SIE IMMER EINE SCHUTZBRILLE, WENN SIE IHRE WAFFE MONTIEREN ODER DEMONTIEREN UND VERSUCHEN, SIE ZU REINIGEN ODER ZU WARTEN.

- Bevor Sie Ihre Waffe zum ersten Mal benutzen, sollten Sie sie reinigen.
- Ihre Waffe wurde im Werk mit einem Konservierungsmittel oder Öl behandelt, um sie während des Transports und der Lagerung vor Korrosion zu schützen.
- Konservierungsmittel und Öl sollten vor der Verwendung der Waffe mit einem sauberen Tuch oder Lappen aus dem Lauf, der Kammer und den freiliegenden Bereichen entfernt werden.

VORSICHT: Zerlegen Sie Ihre Waffe niemals über die Anweisungen in den Abschnitten „Feldzerlegung und Inspektion“ dieses Handbuchs hinaus.

- Kaufen Sie bei Ihrem Waffenhändler Reinigungsmittel, die speziell für Ihren Waffentyp und Ihr Kaliber geeignet sind. Viele Anbieter bieten diese praktischerweise als Set an.
- Befolgen Sie die mit Ihren Reinigungsmitteln mitgelieferten Anweisungen.

HINWEIS: Ein grundlegendes Waffenreinigungsset sollte Folgendes enthalten: eine Messing-Laubbürste und einen Reinigungsstab in der für den zu reinigenden Lauf geeigneten Größe, hochwertiges Waffenreinigungsmittel und Waffenöl/-schmiermittel, Baumwoll-Reinigungspatches und einen ausreichend langen Reinigungsstab.

Schieben Sie die Bürste und den Stachel vollständig durch den Lauf.

- Entfernen Sie überschüssige Schmauchrückstände aus dem Lauf und der Kammer mit einer passenden Messingbürste, die Sie in Waffenreiniger getaucht haben. Beenden Sie die Reinigung des Laufs, indem Sie ein trockenes Baumwolltuch durch den Lauf führen, um Rückstände und Reiniger zu entfernen.
- Reinigen Sie die Außenseite der Waffe mit einem nicht scheuernden Reinigungstuch.
- Tragen Sie nach der Reinigung eine dünne Schicht hochwertiges Waffenöl auf die Metallteile innen und außen auf. Anweisungen zum Schmieren der Waffe finden Sie im Abschnitt „Schmierung“ in diesem Handbuch.
- Wenn Ihre Waffe Sand, Staub, extremer Feuchtigkeit, Wasser oder anderen widrigen Bedingungen ausgesetzt war, muss sie gereinigt und geschmiert werden.

REINIGUNG UND WARTUNG FORTSETZUNG



WARNUNG: SORGEN SIE IMMER FÜR AUSREICHENDE BELÜFTUNG. DIE REINIGUNG VON WAFFEN IN SCHLECHT BELÜFTETEN RÄUMEN, DAS ABFEUERN VON WAFFEN ODER DER UMGANG MIT MUNITION KÖNNEN ZU EINER EXPOSITION GEGENÜBER BLEI UND ANDEREN SUBSTANZEN FÜHREN, DIE BEKANNTERWEISE GEBURTSFEHLER, REPRODUKTIVE SCHÄDEN UND ANDERE SCHWERE KÖRPERVERLETZUNGEN VERURSACHEN KÖNNEN. WASCHEN SIE SICH NACH DER EXPOSITION GRÜNDLICH DIE HÄNDE.

VORSICHT: Befolgen Sie stets die Anweisungen, die Ihrem Waffenreiniger und Waffenöl beiliegen.

VORSICHT: Einige Reinigungsmittel können Ihre Schusswaffen beschädigen. Sie sollten ein längeres Eintauchen in Lösungsmittel und eine längere Ultraschallreinigung Ihrer Schusswaffe vermeiden. Die Auswahl des Lösungsmittels sollte auf Produkte beschränkt sein, die speziell für die Pflege von Schusswaffen entwickelt wurden.

Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu Schäden an der Oberfläche der Waffe führen. Ammoniakhaltige Lösungsmittel oder andere stark alkalische Lösungsmittel sollten nicht für Waffen von Smith & Wesson verwendet werden.

- Die Reinigung ist für die ordnungsgemäße Funktion Ihrer Waffe unerlässlich.
- Ihre Waffe ist ein Präzisionsinstrument. Um eine zuverlässige Funktion zu gewährleisten, ist es notwendig, eine routinemäßige Wartung durchzuführen. Entladen Sie Ihre Waffe nach dem Schießen gemäß der im Abschnitt „Überprüfen Ihrer Waffe“ beschriebenen Vorgehensweise, bevor Sie Reinigungs- oder Wartungsarbeiten durchführen.
- Entfernen Sie alle Waffenreinigungsmittel, Öl und Fingerabdrücke von den Außenflächen der Waffe. (Fingerfeuchtigkeit kann, wenn sie zurückbleibt, einen Korrosionsprozess auslösen.)



WARNUNG: MANIPULIEREN, VERSTELLEN ODER VERÄNDERN SIE NIEMALS DIE INNEREN KOMPONENTEN IHRER WAFFE, ES SEI DENN, DIES WIRD IN DIESER ANLEITUNG AUSDRÜCKLICH ANGEWIESEN.

. Eine unsachgemäße Manipulation einer internen Komponente kann die Sicherheit und Zuverlässigkeit Ihrer Waffe beeinträchtigen und zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.



WARNUNG: ALLE IN DIESER ANLEITUNG NICHT GENANNTEN WARTUNGS- ODER INSTANDHALTUNGSARBEITEN MÜSSEN VON EINEM QUALIFIZIERTEN WAFFENSCHMIED UNTER VERWENDUNG VON ORIGINALTEILEN VON SMITH & WESSON-TEILEN. ANDERNFALLS KANN ES ZU FUNKTIONSTÖRUNGEN IHRER WAFFE UND ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER ZUM TOD KOMMEN.

- Wenn Ihre Waffe in einem kalten Klima verwendet wird, achten Sie darauf, ein Öl mit geeigneter Viskosität zu verwenden, damit es bei kalten Temperaturen nicht erstarrt und die Funktion wichtiger Teile verlangsamt oder unterbricht.



REINIGUNG UND WARTUNG FORTSETZUNG

WARTUNG VOR DER LAGERUNG

- Bewahren Sie Ihre Waffe nicht in Materialien auf, die Feuchtigkeit anziehen oder speichern, wie beispielsweise Leder oder dicke Kleidung. Bewahren Sie Waffen auch nicht mit einem Stopfen im Lauf auf, da dies zur Ansammlung von Feuchtigkeit beitragen kann. Wenn Ihre Waffe für einen längeren Zeitraum gelagert werden soll, sollten der Lauf, die Kammern und der interne Mechanismus mit einem hochwertigen Schmieröl oder Konservierungsmittel für Waffen geölt werden. Die äußeren Mechanismen und der Lauf sollten mit einem Rostschutzöl behandelt werden. Bevor Sie Ihre Waffe wieder verwenden, reinigen Sie sie unbedingt. Überprüfen Sie Ihre Waffe bei jeder Reinigung auf Anzeichen von Verschleiß. Wenn Sie Verschleiß feststellen, verwenden Sie die Waffe nicht. Senden Sie sie zur Wartung an Smith & Wesson zurück oder lassen Sie sie von einem qualifizierten Büchsenmacher überprüfen.



BESCHRÄNKTE GARANTIE

Für Besitzer innerhalb der Vereinigten Staaten.

Diese Garantie wird von Smith & Wesson Corp. gewährt. Diese Garantie gilt ab Kaufdatum und gilt für den ursprünglichen Eigentümer jeder Schusswaffe. In Bezug auf solche Schusswaffen ersetzt diese Garantie alle anderen Garantien.

Smith & Wesson-Schusswaffen sind garantiert frei von Material- und Verarbeitungsfehlern. Alle Mängel, die Smith & Wesson innerhalb eines Jahres nach dem Kaufdatum durch den ursprünglichen Eigentümer schriftlich gemeldet werden, werden von Smith & Wesson innerhalb einer angemessenen Frist nach der Meldung und Lieferung der Schusswaffe wie unten angegeben kostenlos behoben.

In Notfällen (Reparaturen, die von Strafverfolgungsbehörden, für einen bevorstehenden Wettkampf oder eine Jagdreise benötigt werden) rufen Sie bitte die Nummer 1-800-331-0852, Durchwahl 4125, an und fragen Sie nach dem 911 Priority Repair Service. So können Sie mit einem Vertreter von Smith & Wesson sprechen. Unmittelbar nach Erhalt wird Ihre Waffe einem Büchsenmacher zugewiesen. Nach Abschluss der Arbeiten senden wir Ihnen Ihre Smith & Wesson-Waffe per Übernachtzustellung zurück.

Um einen Garantieanspruch geltend zu machen, lesen Sie bitte die „Kontakt- und Versandinformationen“ unten für weitere Details. Zusätzlich zu den angeforderten Informationen fügen Sie bitte eine Kopie des Kaufbelegs auf den Namen des Eigentümers oder eine Kopie des ATF-Formulars 4473 mit Angabe des Kaufdatums bei. Es ist immer wichtig, dass der Eigentümer alle geltenden Bundes-, Landes- und lokalen Gesetze und Vorschriften einhält.

In Garantieansprüchen sollten das Modell und die Seriennummer der betreffenden Waffe sowie eine Beschreibung des aufgetretenen Problems angegeben werden. Es wird empfohlen, die Sendungen durch den Eigentümer zu versichern, da Smith & Wesson keine Verantwortung für Verlust oder Beschädigung während des Transports übernimmt. Die Transport- und Versicherungskosten für die Rücksendung an den Eigentümer werden von Smith & Wesson übernommen, wenn der Anspruch durch die Garantie abgedeckt ist.

SMITH & WESSON IST UNTER KEINEN UMSTÄNDEN FÜR ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN IN BEZUG AUF WIRTSCHAFTLICHE VERLUSTE, VERLETZUNGEN, TOD ODER SACHSCHÄDEN VERANTWORTLICH, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF EINE VERLETZUNG DIESER GARANTIE, FAHRLÄSSIGKEIT ODER ANDERWEITIG ZURÜCKZUFÜHREN SIND.

In einigen Staaten ist der Ausschluss oder die Beschränkung von Neben- oder Folgeschäden nicht zulässig, sodass die oben genannte Beschränkung oder der Ausschluss möglicherweise nicht für Sie gilt.

Smith & Wesson haftet nicht für:

- Mängel oder Fehlfunktionen, die auf unsachgemäße Handhabung, unbefugte Einstellungen oder Modifikationen zurückzuführen sind, die von anderen Personen als einem qualifizierten Büchsenmacher gemäß den von Smith & Wesson autorisierten Verfahren vorgenommen oder versucht wurden, oder auf die Nichtbeachtung der Demontageanweisungen im Smith & Wesson-Handbuch.



BESCHRÄNKTE GARANTIE FORTSETZUNG

- Verwendung von defekter oder ungeeigneter Munition, Korrosion, Vernachlässigung, Missbrauch, normaler Abnutzung oder unsachgemäßer Verwendung.
- Krimineller Missbrauch, Fahrlässigkeit oder Verwendung unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol.

Die lebenslange Service-Richtlinie von Smith & Wesson beginnt nach Ablauf der Garantiezeit. Smith & Wesson repariert während der gesamten Lebensdauer des ursprünglichen Besitzers kostenlos alle Smith & Wesson-Handfeuerwaffen, die am oder nach dem 1. Februar 1989 gekauft wurden, sowie alle Gewehre der M&P15-Serie, bei denen ein Material- oder Verarbeitungsfehler festgestellt wurde. Um diese lebenslange Service-Garantie in Anspruch nehmen zu können, muss die Produktregistrierungskarte innerhalb von 30 Tagen nach dem Kauf zurückgeschickt werden. Die lebenslange Service-Garantie deckt Funktionsmängel ab; sie umfasst nicht die Oberfläche, Griffe, Magazine oder Visiere der Waffe. Die lebenslange Service-Garantie ist eine Ergänzung und keine Verlängerung der Smith & Wesson-Garantie.

Diese Garantie gewährt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte. Je nach Bundesstaat stehen Ihnen möglicherweise weitere Rechte zu.

HINWEIS: Bei Nichtbeachtung der Anweisungen im Smith & Wesson-Handbuch ist jegliche Haftung ausgeschlossen.



KONTAKT- UND VERSANDINFORMATIONEN

Für Besitzer innerhalb der Vereinigten Staaten

HINWEIS: Eine Rücksendegenehmigung (RMA) ist der erste Schritt im Prozess der Rücksendung eines Produkts, um eine Reparatur, einen Ersatz oder eine Rückerstattung zu erhalten. Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst von Smith & Wesson (per E-Mail: qa@smith-wesson.com oder telefonisch unter 800-331-0852 Durchwahl 4125), um eine Genehmigung für die Rücksendung Ihrer Waffe zu erhalten, damit wir diese schnell und effizient bearbeiten können. Die von Smith & Wesson bereitgestellte RMA-Nummer muss auf der Außenseite der Verpackung des zurückgesendeten Produkts angegeben werden. Rücksendungen ohne RMA-Nummer werden anders weitergeleitet, was zu einer Verzögerung der Bearbeitung führt.

Das Verfahren zur Rücksendegenehmigung (RMA) gibt Smith & Wesson die Möglichkeit, die Probleme eines Kunden mit dem Produkt (z. B. Probleme mit Munition) zu diagnostizieren und zu beheben, bevor es zurückgesandt wird. Bitte kontaktieren Sie uns daher, bevor Sie Ihre Smith & Wesson-Waffe zurücksenden.

KUNDENDIENST KONTAKTIEREN

Tel.: 800-331-0852 Durchwahl 4125
E-Mail: qa@smith-wesson.com

RÜCKSENDUNGEN – FÜR DEN KUNDENDIENST

ALLE SMITH & WESSON-FEUERWAFFEN

Smith & Wesson 2100
Roosevelt Avenue
Springfield, MA 01104

Sollte Ihre Smith & Wesson-Waffe gewartet werden müssen, senden Sie sie bitte an das Smith & Wesson-Werk zurück.

- Rufen Sie den Kundendienst an oder senden Sie eine E-Mail, um eine Genehmigung und Versandanweisungen zu erhalten.
- Stellen Sie sicher, dass die Feuerwaffe entladen ist.
- **Versuchen Sie nicht, eine Waffe über den US-Postdienst zu versenden; nur staatlich zugelassene Händler dürfen Waffen über den US-Postdienst versenden.**
- **VERSENDEN SIE KEINE MUNITION.**

KONTAKT UND VERSAND FORTSETZUNG

- Legen Sie ein Schreiben bei, das Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse (bitte keine Postfächer), Ihre Telefonnummer (tagsüber), Ihre E-Mail-Adresse, die Seriennummer der Waffe und eine detaillierte Beschreibung des Problems (unter Angabe der Marke und des Typs der Munition, die zum Zeitpunkt des Problems verwendet wurde) oder der gewünschten Arbeiten enthält.
- Notieren Sie sich vor dem Versand die Seriennummer, falls Sie den Reparaturstatus Ihrer Waffe überprüfen möchten.
- Bitte entfernen Sie vor der Rücksendung alle Sonderteile und Zubehörteile wie Schäfte, spezielle Visiere und Zielfernrohre oder Riemen von Ihrer Waffe.
- Legen Sie die Waffe in den Originalkoffer oder einen ähnlich sicheren Behälter und verpacken Sie sie sicher.
- Das Paket darf KEINE Markierungen aufweisen, die auf den Inhalt hinweisen.
- Es ist äußerst wichtig, dass Sie die Bundes-, Landes- und lokalen Gesetze und Vorschriften einhalten. Die folgenden Richtlinien sollen Ihnen dabei helfen, aber Sie müssen sich gegebenenfalls an die zuständigen Behörden wenden.
- Wenn Ihre Waffe ersetzt werden muss, kann es erforderlich sein, den Ersatz an einen Händler und nicht direkt an Sie zu versenden. In diesem Fall werden Sie gebeten, eine unterschriebene FFL (Federal Firearms License) Ihres Händlers vorzulegen.
- Die Reparatur im Rahmen der Garantie wird nach Erhalt und Prüfung der Waffe begonnen. Bei Reparaturen oder Arbeiten, die nicht unter die Garantie fallen, erhalten Sie einen Kostenvoranschlag über die Kosten der Arbeiten zuzüglich der Transportkosten für Hin- und Rückversand. Reparaturen oder Modifikationen werden nach Zahlungseingang terminiert.
- Eine Teileliste erhalten Sie beim Kundendienst von Smith & Wesson.



WARNUNG: SIE KÖNNEN ZUBEHÖR FÜR IHRE SMITH & WESSON-FEUERWAFFE ERWERBEN. EINIGE DIESER TEILE MÜSSEN VON EINEM WAFFENSCHMIED INSTALLIERT WERDEN, DER FÜR DIE WARTUNG VON SMITH & WESSON-FEUERWAFFEN QUALIFIZIERT IST. VERSUCHEN SIE NIEMALS, IHRE FEUERWAFFE ZU MODIFIZIEREN ODER ERSATZTEILE IN IHRE FEUERWAFFE EINZUBAUEN. BEZIEHEN SIE IMMER EINEN QUALIFIZIERTEN SMITH & WESSON-WAFFENSCHMIED HINZU, AUCH WENN DIE REPARATUR EINFACH ZU SEIN SCHEINT.

WARNHINWEISE ZUR BATTERIE



WARNUNG: WENN EIN BATTERIEBETRIEBENES ZUBEHÖR ODER EINE BATTERIEBETRIEBENE VORRICHTUNG (Z. B. LASER, OPTISCHES VISIER ODER TASCHENLAMPE USW.) MIT DIESER WAFFE MITGELIEFERT ODER VERWENDET WIRD, MÜSSEN DIE FOLGENDEN WARNHINWEISE UND ANWEISUNGEN BEACHTET WERDEN.



WARNUNG: HALTEN SIE BATTERIEN VON KINDERN FERN. BATTERIEN STELLEN EINE GEFAHR FÜR VERBRENNUNGEN DURCH CHEMISCHE REAKTIONEN DAR.



WARNUNG: WENN EINE NEUE ODER VERBRAUCHTE LITHIUM-KNOPFZELLE/MÜNZBATTERIE VERSCHLUCKT WIRD ODER IN DEN KÖRPER GELANGT, KANN DIES ZU SCHWEREN INNEREN VERBRENNUNGEN FÜHREN UND INNERHALB VON NUR 2 STUNDEN ZUM TOD FÜHREN. VERSCHLIESSEN SIE DAS BATTERIEFACH IMMER VOLLSTÄNDIG. WENN SICH DAS BATTERIEFACH NICHT SICHER VERSCHLIESSEN LÄSST, STELLEN SIE DIE VERWENDUNG DES PRODUKTS EIN, ENTFERNEN SIE DIE BATTERIEN UND HALTEN SIE ES VON KINDERN FERN. WENN SIE DENKEN, DASS BATTERIEN VERSCHLUCKT ODER IN EINEM TEIL DES KÖRPERS ABGELEGT WURDEN, SUCHEN SIE SOFORT EINEN ARZT AUF.

- Bei korrekter Verwendung sind Batterien eine sichere und zuverlässige Quelle für tragbare Energie. Bei unsachgemäßer Verwendung oder Missbrauch kann es jedoch zu Auslaufen, Bränden oder Explosionen kommen.
- Batterien können explodieren oder auslaufen und Verbrennungen verursachen, wenn sie verkehrt herum eingesetzt, zerlegt, aufgeladen oder Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen ausgesetzt werden.
- Achten Sie stets darauf, Ihre Batterien korrekt einzulegen, indem Sie die „+“- und „-“-Markierungen auf der Batterie und dem Gerät beachten.
- Ersetzen Sie immer den gesamten Satz Batterien auf einmal und achten Sie darauf, alte und neue Batterien oder Batterien unterschiedlicher Typen nicht zu mischen.
- Bewahren Sie unbenutzte Batterien in ihrer Originalverpackung und fern von Metallgegenständen auf, die einen Kurzschluss verursachen könnten.
- Entfernen Sie entladene Batterien umgehend aus dem Gerät, um mögliche Schäden durch Auslaufen zu vermeiden.
- Entsorgen Sie Batterien niemals im Feuer. (Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einer Explosion führen.)
- Die Batterien werden in geladenem Zustand geliefert und sind nicht zum Wiederaufladen vorgesehen. Das Wiederaufladen kann zu Auslaufen, Bränden oder Explosionen führen.
- Die Batterien müssen ordnungsgemäß entsorgt und von Kindern ferngehalten werden.
- Entsorgen Sie gebrauchte Batterien sofort. Auch gebrauchte Batterien können Verletzungen verursachen.

Diese Handfeuerwaffe ist nicht mit einer Vorrichtung ausgestattet, die die Verwendung durch unbefugte Personen vollständig verhindert. In den Vereinigten Staaten werden jedes Jahr mehr als 200.000 Schusswaffen wie diese ihren Besitzern gestohlen. Darüber hinaus gibt es jedes Jahr mehr als tausend Selbstmorde durch jüngere Kinder und Jugendliche, die Zugang zu Schusswaffen haben. Hunderte weitere sterben durch versehentliche Schüsse. Es ist wahrscheinlich, dass noch viel mehr Kinder schwere Verletzungen erleiden oder anderen versehentlich solche Verletzungen zufügen. Um die Gefahr eines solchen Missbrauchs zu begrenzen, ist es unerlässlich, dass Sie diese Pistole an einem sicheren Ort aufbewahren und andere notwendige Maßnahmen ergreifen, um die Möglichkeit von Diebstahl oder Unfällen zu begrenzen. Wenn Sie keine angemessenen Vorsichtsmaßnahmen treffen, kann dies zum Tod unschuldiger Menschen führen und unter bestimmten Umständen zu Ihrer Haftung für diese Todesfälle.

Die nachstehende Zertifizierung ist nur für Handfeuerwaffen erforderlich, die in den Vereinigten Staaten verkauft werden und eine Lauflänge von weniger als 3 Zoll haben. Smith & Wesson Corp. bestätigt hiermit die durchschnittlichen Ergebnisse der Präzisionstests für alle neuen Handfeuerwaffen mit einer Lauflänge von weniger als 3 Zoll wie folgt:

1,7

3,9

6,3

Diese Zertifizierung basiert auf Tests, die von Smith & Wesson Corp. unter Verwendung einer feststehenden Handfeuerwaffe, einer Auflage und Munition durchgeführt wurden, die von einem Mitglied des Shooting Arms and Ammunition Manufacturers Institute (SAAMI) gemäß ANSI/SAAMI Z299.3-1993 hergestellt wurden.

Diese Zertifizierung basiert auf tatsächlichen Tests mit mehreren zufällig ausgewählten Handfeuerwaffen. Ihre Handfeuerwaffe kann eine höhere Präzision aufweisen als die in dieser Zertifizierung angegebenen Ergebnisse.

KUNDENSERVICE

- Wir verstehen, dass Besitzer von Smith & Wesson-Waffen ihre Waffen möglicherweise durch individuelle Waffenbauarbeiten, Neulackierungen oder Zubehörteile aufwerten möchten. Unsere Büchsenmacher bieten spezialisierte Dienstleistungen und exklusive Produkte, um Ihr Schießerlebnis zu verbessern.
- Zubehör für Ihre Smith & Wesson-Waffe erhalten Sie bei Ihrem örtlichen Smith & Wesson-Händler oder direkt bei Smith & Wesson.
- Informationen zu diesen Dienstleistungen erhalten Sie vom Kundendienst unter der Nummer 1-800-331-0852, Durchwahl 4125.

Wenn Sie direkt beim Hersteller bestellen, geben Sie bitte die folgenden Informationen an:

- Modellnummer
- Dash-Nummer
- Seriennummer
- Ungefähres Kaufdatum
- Vollständige Rücksendeadresse
- VISA/Discover/MasterCard-Nummer und Ablaufdatum
- Nur für Bestellungen aus dem Ausland: Faxnummer oder E-Mail-Adresse



PATENTINFORMATIONEN

- Dieses Produkt kann durch ein oder mehrere Patente geschützt sein. Besuchen Sie www.smith-wesson.com für virtuelle Patentinformationen.

INTERNATIONALE GARANTIEZENTREN

Für Eigentümer außerhalb der Vereinigten Staaten

HINWEIS: Die Adressen und Kontaktinformationen der internationalen Garantiezentren finden Sie auf der Website von Smith & Wesson unter www.smith-wesson.com oder erhalten Sie telefonisch beim Kundendienst unter der gebührenfreien Nummer 1-800-331-0852, Durchwahl 4125.





Smith & Wesson®
2100 Roosevelt Avenue • Springfield, MA 01104
www.smith-wesson.com

p/n 441330000

REV:SW1911_080118

